Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber. — R. A. Bumiller, Editor.

52. Jahrgang) Millheim, Pa., den 16ten May, 1878. (Nummer 20.

Millheim Journal.

Wird herausgegeben jeden Donnerstag

Walter & Deininger,
Eigenthümer.

Subscriptionspreis, $1,50 das Jahr,
Bei Vorausbezahlung.

Druckerei und Office:
Zweiter Stock, Musser's Gebäude,
Millheim, Centre Co., Pa.

Glenn's Schwefel-Seife.

Das wirksamste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unschönheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch bewunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für Schwefel-Bäder unnöthig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinficirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind dreimal so groß, als die für 25 Cents.

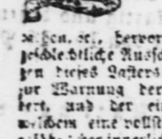
Hill's Haar- und Bartfärbemittel, Schwarz oder Braun, 50 Cents.

C. N. Crittenton,
Eigenthümer,
No. 7 Sechste Avenue, New-York.

Mannbarkeit.

Wie verloren und wieder gewonnen.

Eine Abhandlung über die radikale Heilung von Onanie und Selbstbefleckung.



Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Vorlesung über die radikale Heilung von Pollutionen oder Samenschwäche, geistige und körperliche Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, rc., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und geschlechtliche Ausschweifungen. Die schrecklichen Folgen dieses Lasters sind in dieser berühmten Brochüre zur Warnung der Jugend mit Meisterschaft geschildert, und der einzige sichere Weg angegeben, auf welchem eine vollständige Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher innerlicher Medizinen, erzielt werden kann.

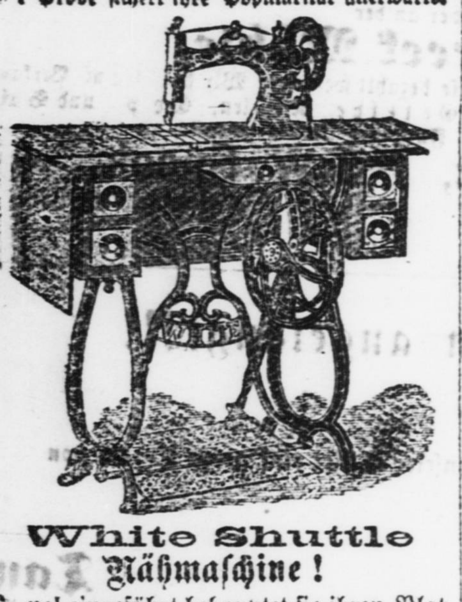
Alle, alt und jung, welche an Nervenschwäche, Niedergeschlagenheit, Impotenz oder Pollutionen, und den tausend traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt studiren.

Um der die weitmöglichste Verbreitung zu verschaffen, wird dieselbe bei Empfang von 6 Cents in Postmarken nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versandt.

Man adressire:
The Culverwell Medical Company,
41 Ann St., New York, Post Box 4586.

Vollkommenheit zuletzt erreicht!

Eine Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



White Shuttle Nähmaschine!

Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

Wir vertauschen Maschinen.

Bringt Eure altmodischen, schwerfälligen, schwerlaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.

Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: daß sie eine der größten Maschinen welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin", das beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.

Diese Maschine ist so construirt, daß die Kraftanwendung direct über die Nadel gebracht und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Sie können rechtmäßig jede

Maschine für 3 Jahre garantiren.

Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine producirt.

Mit allen diesen Vorzügen wird sie denselben von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.

Unumschränkte Controlle von Districten an Agenten gegeben.

Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.

Schickt für Circulare und Bedingungen an die

White Sewing Machine Co.,
358 Euclid Avenue,
Cleveland, O.

Agenten verlangt.

MILLHEIM Geschæfts - Directory.

MILLHEIM BANKING CO.

Main Straße,

verrichten allgemeine Bankgeschäfte.

Office in Keens Block. 36-1

Dr. DAVID H. MINGLE,

offerirt seine professionellen Dienste dem Publikum.

Office in seiner Wohnung, Main Straße. 36-1

DAV. I. BROWN,

Blechschmidt,

verfertigt alle Sorten Blechgeschirre, Kandeln und Ofenrohre Shop nächste Thüre zum Journal Buch Store. 36-

Journal Buch Stohr,

Main Straße,

im ersten Stock von Musser's Gebäude.

G. W. Stover, Jr.

Sattler,

Pferdegeschirre von allen Sorten, Sättel, Zäume, &c., immer auf Hand oder verfertigt auf Bestellung.

Pennstraße. 35-

H. H. TOMLINSON,

Grocer,

Zucker, Kaffee, Thee, Syrups, Candies Nüsse und Früchte, gegenüber des Bank-Geschäftes von John C. Motz & Co., in der Mainstraße. 6-

John D. Foote & Co.,

Manufacturer von

Keystone Cultivators, landwirthschaftlichen Geräthen, Pflügen, Oefen, u. s. w. Kaufmann in allgemeinen Waaren. Stohr, in der Mainstraß nahe der Brücke. 36-1

Deininger & Musser,

Eigenthümer des

Millheim Marmor Hofes,

Gegründet in 1843.

Monumente, Liegende Grabsteine, rc. von allen Größen und Preisen.

Werkstätte östlich der Brücke. 36-1

C. H. HELD,

Uhrmacher und Juwelier

hält beständig die beste Auswahl von Uhren und Goldwaaren auf Hand.

Shop in Alexander's Gebäude, zweite Stock. 36-1

H. H. WEISER,

Blechschmied,

füllt alle Bestellungen für Blechgeschirre Kandeln und Ofenrohre auf das pünktlichste und billigste aus. Shop in der Mainstraße oberhalb der Postoffice .361

J. F HOUSEL,

Schuhmacher,

verfertigt die feinsten Stiefeln, Schuhe u. s. zu mäßigen Preisen. Shop, neben Alexander's Stohr. 36 1

W. S. Musser,

Eigenthümer des

Millheim Hotels,

ist eingerichtet seine Gäste auf's feinste und beste zu bewirthen. Ecke der Main- und Nordstraße. 36

J. H. Reifsnyder,

Friedensrichter,

Feldmesser und Notar,

Agent für Feuer und Lebensversicherung

W. R. WEISER,

Schmied,

Alle Sorten von Wägen werden mit Eisen versehen, Pferde beschlagen und die gewöhnlichen Schmiedearbeiten zu mäßigen Preisen gethan. Schiede im westlichen Theile der Mainstraße. 36-1

MICHAEL ULRICH, Jr.,

Sattler, Pferdegeschirrmacher

hat einen vollen Vorrath von Geschirren und Sätteln immer bereit zum Verkauf oder verfertigt sie nach Wunsch. Mühlengeschirre ein Hauptartikel. Shop im westlichen Theile der Mainst. 36-1

M. LAMEY,

Gewehrfabrikant,

übernimmt alle Reparaturen an Büchsen, Flinten und Pistolen und zwar zu den billigsten Preisen. Shop, im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 36-1

MILLER BROS.,

Tischler & Leichenbesorger.

Ein vollständiger Vorrath von Furniture immer auf Hand.

Reparaturen werden pünktlich vollführt. Stohr und Werkstätte in der Mainstraße drei Häuser unterhalb der Journal Office. 36-1

Musser & Smith,

Hartwaarenhändler.

Alle zu einem Hartwaarengeschäfte gehörigen Artikel beständig auf Hand. Koch- und Parloröfen zu erstaunlich niederen Preisen.

Ecke der Main und Pennstraße. 46-1

R. B. Hartman

Fittlitt und Maschinen-Werkstätte.

Dreschmaschinen, Pflüge, Egge und andere Ackerbau-Geräthschaften verfertigt. Shops in der Pennstraße neben der evangelischen Kirche. 36-1

Elias Lose,

Schreiner und Baumeister,

Penn Straße, gegenüber Hartman's Foundry. 6-1

J. C. SPRINGER

Barbier,

Mainstraße gegenüber Alexander's Stohr. 36-1

D. W. ZEIGLER,

Sattler,

Verfertigt Alles zu seinem Geschäfte gehörig. Reparaturen aller Art gut ausgeführt. Preise billig und den Zeiten angemessen. Mainstraße, nächste Thüre westlich von Alexander's Stohr. 6-1

DR. S. G. GUTELIUS,

Zahnarzt,

Vulcanite Base Setts!

Bei Aufmerksamkeit im Geschäfte und mäßigen Preisen, hofft er einen Theil der Kundschaft des Publikums zu erhalten. Office, gegenüber Alexander's Stohr. 6 1

JOHN B. FORD,

Schneider,

ist fähig alle Bestellungen auf die feinste und beste Weise auszuführen. Shop, im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main und Nordstraße. 6-1

Miss L. HARTER,

Putzwaaren- & Damenkleider-Geschäft.

liefert alle Arbeiten in den neuesten Moden und sehr geschmackvoll. Shop, Mainstraße neben Foote's Stohrgebäude.

JOHN G. MUSER,

Butcher,

Shop Pennstraße, neben der Brücke.

Leben, Wachsthum, Schönheit.

London Haarfarbe Wiederhersteller.

Keine Farb, macht harte Haare sanft und seidenartig; reinigt den Skalp von allen Unreinigkeiten, macht das Haar wachsen, wo es ausgefallen oder dünn geworden ist.

Kann mit der Hand angewendet werden, da es weder die Haut färbt, noch Flecken auf dem feinsten Linnen macht. Als Haarmittel ist es das vollkommenste, welches die Welt jemals hervorgebracht. Das Haar wird erneuert und gestärkt und ihm seine natürliche Farbe ohne Anwendung von mineralischen Substanzen zurückgegeben.

Seit Einführung dieses wahrhaft werthvollen Präparats in diesem Lande, war es das Wunder und die Bewunderung von allen Klassen und hat sich als der einzige Artikel bewährt, welcher absolut und ohne Fehl grauen Haaren ihre natürliche Farbe wiedergibt, ihnen Gesundheit, Weiche, Glanz und Schönheit verleiht und Haar auf Kahlköpfen von dessen ursprünglicher Farbe erzeugt.

Dieser schöne und wohlriechende Artikel ist in sich selbst complet, keine Abwaschung oder Vorbereitung vor seinem Gebrauch oder irgend sonst etwas ist nöthig, um die gewünschten Resultate zu erzielen.

75 Cents per Flachse.

Man sende Bestellungen an Dr. Swayne & Sohn, 330 North Sechste Straße, Philadelphia, Pa., alleinige Eigenthümer.

Verkauft bei allen Druggisten.

Die Lunge!

Schwindsucht.

Diese aufreibende und gefährliche Krankheit und deren vorausgehende Symptome, vernachlässigter Husten, Nachtschweiß, Heiserkeit, Zehrfieber—werden permanent geheilt durch „Dr. Swayne's Compound Syrup von wilden Kirschen."

Bronchitis—Ein Vorläufer der Lungenschwindsucht, ist charakterisirt durch Catarrh oder Entzündung der Schleim-Membrane der Luft-Passage mit Husten und Auswurf, kurzem Athem, Heiserkeit und Schmerzen in der Brust. Für alle bronchialen Affectionen, wehen Hals, Verlust der Stimme, Husten, ist

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen,

ein Hauptmittel.

Bluten oder Blutspeien mag von der Larynx, Trachea, Bronchia oder der Lunge herrühren und aus verschiedenen Ursachen stammen, als da sind übergroße körperliche Anstrengung, Plethora oder Vollheit der Gefäße, schwacher Lunge, Ueberanstrengung der Stimme, unterdrückter Ausleerung, Verstopfung der Milz oder Leber, rc. rc.

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen

trifft das Uebel an der Wurzel, indem er das Blut reinigt, der Leber und der Nieren ihre gesunde Thätigkeit zurückgibt und das Nervensystem stärkt.

Er ist das einzige wirksame Mittel gegen Blutung, Bronchiale und alle Lungenkrankheiten. Schwindsüchtige und solche, die zu schwacher Lunge prädisponirt sind, sollten nicht verfehlen, dieses große vegetabilische Mittel anzuwenden.

Seine wunderbare Kraft, nicht blos über Schwindsucht, sondern über jedes chronische Leiden, wo eine allmähliche alterative Aktion nöthig ist, ist bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten loose, der Nachtschweiß vermindert sich, der Schmerz läßt nach, der Puls kehrt zu seinem natürlichen Status zurück, der Magen wird in seiner Kraft, Nahrungsmittel zu verdauen und zu assimiliren, gestärkt und jedem Organ wird ein besseres und reineres Blut zugeführt, aus welchem sich neues recreatives und plastisches Material bildet.

Bereitet ganz allein von

D. Swayne & Sohn

330 North-Sechste Straße, Philadelphia.

Verkauft von allen prominenten Druggisten.

Juckende Hemorhoiden

Hemorhoiden, Hemorhoiden, juckende Hemorhoiden,

positiv geheilt durch den Gebrauch von

Swayne's Salbe

Heimathliches Zeugniß.

Ich war schlimm behaftet mit einer der lästigsten aller Krankheiten, Pruritus und Pruritgo oder gewöhnlich bekannt als juckende Hemorhoiden. Das Jucken war zu Zeiten fast unerträglich, verstärkte sich durch Kratzen und that nicht selten sehr weh. Ich kaufte eine Schachtel von „Swayne's Salbe"; ihr Gebrauch verschaffte mir rasche Erleichterung und erzielte in kurzer Zeit eine perfekte Kur. Jetzt kann ich ungestört schlafen und möchte ich allen, die an dieser lästigen Krankheit leiden, rathen, sich sofort „Swayne's Salbe" zu verschaffen. Ich habe fast unzählige Mittel probirt, ohne permanente Hilfe zu finden.

Joseph Christ,
(Firma Roedel & Christ)
Stiefel- und Schuhhaus, 44 Nord Zweiter Straße, Philadelpha.

Hautkrankheiten

Swayne's Alles heilende Salb, ist ebenfalls ein Specificum für Ringwurm Krätze, Salzfluß, Grindkopf Erysipelas, Barbiers-Krätze, Pimpeln und alle Hautausschläge. Vollkommen sicher und harmlos selbst für das zarteste Kind. Preis 50 Cents. Wird bei Empfang des Preises überall hin per Post verschickt.

Verkauft bei allen prominenten Druggisten.
Einzig und allein präparirt von

Dr. Swayne & Sohn,
330 Nord-Sechste Straße,
Philadelphia.

Alleinige Eigenthümer und Fabrikanten von

Swayne's Panacea,

Weltberühmt wegen ihrer merkwürdigen Kuren von Scrofula, Merkurial und Syphilitischen Leiden und in Fällen, wo das syphilitische Gift der Eltern bei Kindern Syphilis oder Scrofula verursacht. Nichts hat sich jemals so wirksam erwiesen, alle Spuren dieser gefährlichen Uebel und aller Krankheiten, die aus

Unreinigkeit des Blutes

entstehen, zu vertilgen.

Beschreibt die Symptome bei allen Mittheilungen und addressirt euere Briefe an Dr. Swayne & Sohn, Philadelphia. Für Rath wird nichts berechnet. Per Expreß an irgend welche Addresse geschickt.

„Onkel Karl."

Neue deutsch-amerikanische

illustrirte Jugendschrift.

Erscheint Monatlich. Preis $1.50 per Jahr im Voraus.

Die darin enthaltenen Erzählungen, Biographien edler Menschen, anregenden Skizzen aus Naturkunde und Geschichte, Märchen, Fabeln, Räthsel und Herzblättchen's Spielwinkel, so wie gute Illustrationen, werden sowohl der reiferen Schuljugend, als auch den „Herzblättchen" eine Fülle des Stoffes zur Unterhaltung und Belehrung bringen—Die Abtheilung für die „Herzblättchen" steht unter der speziellen Leitung der rühmlichst bekannten Kindergärtnerin, Frau Lidda Plödterll.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Herausgeber:

Carl Dörflinger: Milwaukee, Wis.

Ein Grillenscheucher!

Schabiade.

Leben und Thaten des Fritz Schabig.

Eine erbauliche Historie in lustigen Reimen, von

Frater Jocundus

(Prof. W. Müller, Mitarbeiter am New Yorker „Puck".)

158 Seiten, Toupapier, mit hübschem Umschlag. Preis nur 75 Cents.

Voll köstlichen Humors und reich an interessanten Episoden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Verleger:

Carl Dörflinger
Milwaukee

Neue Gedichte

von

George Herwegh.

Herausgegeben nach seinem Tode.

Preis:

Broch. $1.35. Eleg. geb. mit Goldschnitt, $1.85.

Subscription zum Besten der Familie des verstorbenen Freiheits-Dichters.

Die unterzeichnete Buchhandlung ist mit dem Vertrieb der für Amerika bestimmten Ausgabe obiger Gedichte beehrt worden und theilt den Verehrern des großen Todten mit, daß das Buch jetzt zur Versendung bereit ist.

Allen Bestellungen beliebe man den Betrag in Form einer Postanweisung beizulegen.

Carl Dörflinger
Milwaukee, Wis.

Kriegskarten.

Schedler's Karte vom Schwarzen Meer, Kleinasien, den Caucasus, dem südlichen Rußland, Rumänien und der östlichen Türkei. In Stein gestochen, sorgfältig gedruckt und colorirt. Maßstab, 1 : 300,000. Größe, 22—28 Zoll. Preis gefaltet und in Umschlag, $0.40.

Diese Karte ist nach den neuesten und vollständigsten Angaben ausgearbeitet. Sie gibt eine übersichtliche Darstellung des ganzen Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.

Herausgegeben von E. Steiger, 22 u. 24 Frankfort Str., New York, der Exemplare nach Empfang des Betrages sogleich per Post zusendet.

Dieser Verleger hat Vorkehrungen getroffen, um weitere Kriegskarten, die etwa nöthig werden sollten, alsbald erscheinen zu lassen.

J. Zeller u. Sohn,

Nr. 6. Brockerhoff Row,
Bellefonte, Pa.

Händler in

Medicinen, Toilet Artikel, Drugs, &

Ein volles Lager Waaren bester Qualität immer auf Hand. Gemsen Häute für 6 Cents und aufwärts. Kutschen Schwämme 5 Cents und aufwärts. Wir ersuchen höflich um die Kundschaft des Publikums.

Vick's Blumenführer,

ein prachtvolles vierteljährliches Journal, fein illustrirt, enthält ein schönes farbiges Blumentableau mit der ersten Nummer. Preis nur 25 Cents jährlich. Die erste Nummer für 877 in Deutsch und Englisch ist soeben erschienen.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Ein Hausschatz für Jedermann! Das Buch über Krankheiten der Leber und damit verbundenen Magenbeschwerden (Dyspepsia), Hauptquelle vieler menschlichen Leiden nachgewiesen, sowie deren billige, einzig sichere und dauernde Heilung, wird gegen Einsendung von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken portofrei versandt.

Man addressire:

Deutsches Heil-Institute,
N. Fifth St., Phila., Pa.

Charles Meyen u. Co,

einzige

Deutsche Anzeige-Agentur

für die gesammte deutsch-amerikanisch Presse,

37 Park Row u. 145 Nassau Str.

New-York,

etablirt sei 1857,

sorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen Personal-Aufforderungen rc. für

alle deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten,

al, in Deutschland, und allen Ländern Europa.

Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

Amerikanisches Gartenbuch, oder praktisches Handbuch zum Gemüse-Obst-und Weinbau sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von Friedrich Clarner, praktischen Gärtner. 7te Auflage mit Abbildungen und Verbesserungen. 545 S. Hlbfrbd, Preis nur $1.50

Unser „Gartenbuch" übertrifft die vorhandenen Werke über denselben Gegenstand an Vollständigkeit und Allseitigkeit; es hat der Verfasser die besten Anleitungen des In- und Auslandes zu Hülfe genommen, und die praktischen Erfahrungen, welche er selbst in Deutschland Amerika u. s. w. gesammelt, damit verbunden. Besondere Sorgfalt ist den Obst- und Gemüsesorten zugewendet, da von deren richtiger Wahl zu gewissen Zwecken in verschiedenen Jahreszeiten rc. das ganze Gelingen abhängt.

Des Mönches Aegydius Lebrecht verbessertes großes Egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen, schwedischen und arabischen Handschriften bearbeitet und zusammengestellt. Nebst den beigefügten Lotto-Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- und Unglückstage des Jahres, dem Lotto-Tarif und einer Anweisung, wie man sie spielen muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. Preis 25 Cents.

Vereinigte Staaten Briefsteller (deutsch und englisch), oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnissen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden rc. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion und einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten, deutsch und englisch. 11te Aufl. 528 Seiten. Gut gebunden. Preis $1.50

Wenige Werke haben unsere deutschen Landsleuten so viel Nutzen erwiesen, als dieser deutsch-englische Briefsteller; auf der einen Seite deutsch auf der anderen englisch, ist es selbst dem Einwanderer gleich möglich, englisch zu correspondiren. Elf schnell hintereinander folgende Auflagen haben die Zweckmäßigkeit mehr als hinlänglich bewiesen.

Herrmanns, K., Handfibel, oder der Schreib- und Lese-Unterricht als erstes Lese- Sprach u. Lehrbuch. 18te Auflage. Preis 25 Cents.

Schreiben und Lesenlernen sollen in diesem Büchlein Hand in Hand geben. Die Kinder sollen aber nicht nur mechanisch ablesen lernen, sondern von Anfang an dazu angehalten werden, sich bei dem, was sie lesen, etwas zu denken. Darum sind alle sinnlosen Lautverbindungen weggelassen, und darum ist Alles nur aus dem Bereiche der Erfahrung und Anschauung des Kindes genommen.

Wird diesen Anforderungen entsprochen, so werden die Kinder Vieles aus dem Büchlein lernen, und das Gelernte wird bei manchem Kinde den Grund legen zu einem geraden, moralischen, edlen, gesund-religiösen, guten Menschen.

Concordia. Eine Sammlung der ausgewähltesten vierstimmigen Männerchöre mit deutschem und engl. Text. Gesammelt u. herausgegeben von Leop. Engelke, Musik Direktor u. Ehrenmitglied mehrerer Gesangverein.

Zweiter und—Erstes Heft: Nr. 4. Der Grabesblume; Nr. 2. Die Kapelle; Nr. 3 Trinklehre; Nr. 4. Hoffnung; Nr. 5. Schwäbisches Leid; Nr. 6 Reiter's Abschied; Nr. 7. Frühlingsnahen; Nr. 8. O Heimathland, du theures Land; Nr. 9. Hymne an die Musik; Nr. 0. Immer mehr; Nr. Abendständchen; Nr. 2, Der Tag des Herrn.

Diese Liedersammlung wird mit deutschem und englischen Text versehen, ist darum ebenso wohl für den Gebrauch der amerikanischen wie deutschen Gesangvereine bestimmt und wird zur Erleichterung der Anschaffung in Heften, jedes ca. 12 Gesangstücke enthaltend, zu nachfolgenden billigen Preisen herausgegeben.

Einzelne Stimmhefte	$ 25
Stimmhefte beim Dutzend für die Vereine	2 20
Partitur	5

Der vollkommene Amerikanische Geschäftsmann. Ein Hand und Hülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, enthaltend die verschiedenen im Geschäftsleben vorkommenden Verträge, Vergleiche und schiedsrichterliche Entscheidungen, Schenkungen und Abtretungen, Vollmachten, Schuldscheine, Verschreibungen und Bürgschaften, Pfandscheine, Quittungen, Verzichte und Rechnungen, Beglaubigungen und Certificate; ferner eine umfassende Darstellung der englischen Buchführung, Wechsel rc. rc. in deutscher und englischer Sprache. Gebunden. Preis 75 Cents.

Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit Lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englischen Aussprache und Betonung von John L. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

Unentbehrlicher Rathgeber für Kranke! Das Buch über Fieberkrankheiten und Leiden, welche nach schlecht geheilten Fiebern oder durch täglich vorkommende Körperstörungen entstanden sind; sowie deren einzig sichere, billige und schnelle Heilung, wird portofrei versandt gegen Empfang von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken.

Man adressire:

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT
No, 244 N. Fifth St., Phila., Pa.

Blumen- und Gemüse-Saamen

werden gepflanzt von einer Million Leute in Amerika. Siehe

Vick's Preisliste — 00 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's Blumenführer, vierteljährlich, 25 Cents jährlich.

Vick's Blumen-und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

—Die Stadt Buffalo, N. Y., sieht sich seit einigen Tagen im Besitz eines Institutes, wie es kaum eine andere Stadt der neuen oder der alten Welt aufweisen dürfte. Es ist das Anfangs dieses Monats seiner Bestimmung übergebene „Invaliden und Touristen Hotel" des Dr. Pierce, jetzigen Senators des Staates New York. Der Gründer dieser großartigen Anstalt ist einer jener aus unscheinbaren Verhältnissen sich emporarbeitenden, rastlos energischen Menschen, wie sie fast nur die neue Welt zu erzeugen vermag. Man hat in Europa, auch in Deutschland, sogenannte "Maisons de Sante," halb Hospitäler, halb Recreations Anstalten für Genesende oder Zufluchtsasyle für Solche, die durch sorgfältige Pflege oder geistige Zerstreuung einer drohenden Krankheit zu entgehen trachten, aber wohl keines dieser europäischen Institute kann sich mit dem neu eröffneten Invaliden und Touristen-Hotel in Buffalo, an Großartigkeit der Conception, folgerichtiger Durchführung derselben, Bequeml. Mannigfaltigkeit und Eleganz der Einrichtung messen. Betrachten wir zunächst die äußere Erscheinung des massiven und doch eleganten Gebäudes und seine Lage. Auf dem höchsten Punkte der Stadt, gegenüber dem Buffalo-Park und dessen schönsten Anlagen belegen, erstreckt sich der Bau von der Prospekt Avenue bis zur Fargo Avenue, und nimmt das Quadrat zwischen Poster Avenue u. Connecticut Street ein. Die Fagade des colossalen Gebäudes, 209 Fuß lang, in rothen Backsteinen mit Ohio-Sandstein-Reliefs ausgeführt, erhebt sich in fünf Stockwerken über dem Erdgeschoß in reicher Mannigfaltigkeit der architektonischen Gliederung und dennoch gedelt durch einfache Eleganz. Das Gebäude ist übergipfelt von dem modern-französischen Mansardendach, welches sich an den vier Ecken des Baues zu pavillonartigen Erhebungen zuspitzt. Die Tiefe des Gebäudes beträgt etwa 216 Fuß. Der mächtige Thurm erhebt sich in der Mitte der Fagade über das Ganze zu der beträchtlichen Höhe von 258 Fuß und läuft bei vollständiger Bewahrung der allgemein geltenden architektonischen Motive in eine spitze Pyramide aus. Um die drei ersten Stockwerke ziehen sich breite, luftige Veranden, entzückende Promenaden mit weiter Fernsicht über Stadt, Land und See, und mit Vorrichtungen für die Aufstellung eines Orchesters zur Aufführung von Promenaden-Conzerten für die Kurgäste.—Das Hotel hat 563 Fenster, 274 Zimmer und Accommodation für 250 Gäste. Treten wir jetzt in's Innere. Im Basement finden wir die große Empfangshalle, die Consultationszimmer, die Conferenzzimmer der ärztlichen Fakultät des Instituts, und endlich die Badeanstalten in allen Formen und Anwendungen, wie sie ein nach modernen Prinzipien eingerichtetes Heilinstitut nur aufzuweisen vermag. Da sind russische, türkische, Sool, Moor, elektrische und Mineral-Bäder, ja auch das Fichtennadel-Bad ist nicht übersehen worden. An diese Räume schließen sich Ankleidungs-, Abkühlungs- und Conversations-Salons in ausgiebigster Mannigfaltigkeit. Im ersten Stockwerke finden wir das Bureau, das Magazin für Medicamente, Rauchzimmer, Waschzimmer u. s. w. Von der Haupthalle tritt man in die eleganten Herren- und Damen-Parlors, in das geräumige Speisezimmer, wo 100 Gäste gleichzeitig bedient werden können, in kleinere Privat-Speisezimmer, in das Theezimmer, Lesezimmer u. s. w. Die großartig eingerichtete Küche, die Vorrathsräume, die Waschvorrichtungen und und Aehnliches entziehen sich einer eingehenderen Beschreibung. Die oberen Stockwerke sind für die Gäste zu Privatwohnungen eingerichtet worden, jede aus einem geräumigen, hohen und luftigen Empfangs- und einem Schlafzimmer bestehend. In jedem Thurmgeschoß befindet sich der allgemeine Parlor des betreffenden Stockwerks. Außerdem hat jedes Geschoß seine eigenen Badevorrichtungen. Von allen Fenstern aus genießt man eine entzückende Fernsicht, ja bis zu den Nebelwolken des nimmer rastenden, majestätischen Niagarafalles.—Für den leichten innern Verkehr zwischen den verschiedenen Stockwerken des Hotels sorgen die immer geschäftigen Elevators neuester und elegantester Construction; für den mit der Außenwelt der electrische Telegraph und das neuere hochinteressante Telephon, welch' letzteres namentlich für den Verkehr mit den Filialinstituten des Hotels, z. B. der Dispensary, u. a. m. benutzt wird. — Billardzimmer, Turnanstalten, Kegelbahnen u. s. w. schließen sich den bereits genannten Accommodationen an, kurz um das neue eröffnete „Invaliden und Touristen-Hotel" in Buffalo ist eine in sich abgeschlossene und vollendete, ihrem Zwecke in großartiger Weise Rechnung tragende Institution, auf welche nicht allein der Gründer und die Stadt Buffalo, sondern das ganze Land stolz zu sein alle Ursache hat.—New Yorker Staatszeitung.

Kaffe in der Mitte.

Zu einer sich für sehr hysterisch ausgebenden Frau, der jedoch gar nichts fehlte, kam einst ein berühmter Arzt und verordnete folgende Kur:

„Frau Gräfin", so begann er, „sind wirklich stark leidend, allein gerad Ihr Leiden ist mir schon zu hunderten Malen in meiner Praxis vorgekommen. Wenn Sie den Anordnungen, die ich Ihnen geben werde, folgen wollen, so garantire ich Ihnen, daß Sie gesund werden!"

„Ob ich will, fragen Sie, Herr Doktor? Da ist doch gar nicht von Wollen die Rede, da muß man."

„Nun gut," erwiederte der Doktor. „Gnädige Frau stehen des Morgens auf, nehmen genau ausgemessen ein Viertel-Seidel frisches, kaltes Wasser, trinke es aus, eine halbe Stunde darauf nehmen Sie einen aus fünfunddreißig Bohnen erzeugten, jedoch nicht mehr als fünf Löffelchen ausmachenden schwarzen Kaffee und eine halbe Stunde später wieder eine eben solche Quantität Wasser wie vor dem Kaffee. Folgen Sie genau, so garantire ich, daß Ihr Leiden in kürzester Zeit geheilt sein wird. Nur bitte ich Sie, darauf zu achten, daß der Kaffee ja immer in die Mitte kommt."

Die Gräfin hielt sich genau an die Anordnungen des Arztes, und siehe da, schon nach vierzehn Tagen waren wie durch ein Wunder alle ihre Leiden geschwunden. Sie nahm so die verschriebenen Sachen fleißig fort und alles ging gut.

Eines Tages stürzte das Stubenmädchen der Gräfin in's Zimmer des Arztes, meldend, die Gnädige habe vergessen, vor dem Kaffee das anbefohlene Quantum Wasser zu nehmen und ihre Leiden wären mit einem Schlage wiedergekehrt.

Der Doktor eilte in das Haus der Gräfin, ließ schnell eine Hebamme holen, eine Spritze mit ein Viertel-Seidel Wasser füllen, dieselbe der Gräfin appliziren und sagte dann ganz ruhig:

„So meine Gnädige, der Kaffee ist jetzt wieder in der Mitte, jetzt ist Alles in bester Ordnung.

Die wirksame Predigt.—Ein Landprediger hatte, bei einer zahlreichen Familie, ein so geringes Einkommen daß er sich und die Seinigen davon kaum kümmerlich erhalten konnte; er sah sich also genöthigt, bei seinen Pfarrkindern zu borgen. Er vertröstete diese von einer Zeit zur andern mit der Bezahlung seiner Schulden; da diese aber endlich der leeren Versprechungen überdrüssig waren, so stieg seine Verlegenheit auf's Höchste. Lange sann er hin und her, wie er sich aus dieser bedrängten Lage ziehen wollte; aber nirgends fand er Hilfe. Endlich beschloß er, zu versuchen, was er durch Beredsamkeit auf der Kanzel ausrichten könnte. Er wählt daher an einem Sonntage, wo er eben kurz vorher von vielen seiner Gläubiger sehr ungestüm gemahnt worden war, zum Text seiner Predigt die Worte: „Habe Geduld mit mir, ich will dir Alles bezahlen." Er theilte seine Predigt darnach in zwei Theile, und sagte: „In dem ersten werde ich mich mit den Worten beschäftigen: „habe Geduld mit mir," u. in dem zweiten mit dem Schluß: „ich will dir Alles bezahlen."—Er handelte darauf erstens von der Tugend der christlichen Geduld auf eine sehr rührende u. erbauliche Art, und ging dann zum zweiten Theil seiner Betrachtung mit folgenden Worten über: „Ich komme nun auf den zweiten und wichtigsten Theil meines Vortrags: „ich will dir Alles bezahlen„: Diesen bin ich aber genöthigt, auf eine günstigere Zeit zu verschieben, und hoffe, daß meine andächtigen Zuhörer mit einstimmen werden: Amen, ja, ja, es soll geschehen."—Den Anwesenden gefiel der Schluß, dessen Sinn jeder leicht errieth, so gut, daß viele Gläubiger des Predigers nach beendigtem Gottesdienst in seine Wohnung kamen und ihm verziehen, ihn wegen ihrer Forderungen nicht weiter zu belästigen.

—Während eines Geschworenengerichts in St. Louis schlief einer der Geschworenen ein und fing laut zu schnarchen an. Er wurde mit $10 bestraft und entlassen. Da der Angeklagte sich weigerte, nur von 11 Geschworene verurtheilt zu werden, mußte der Proceß vertagt werden.

—Ein Zimmermann und ein Wundarzt kamen in ein Dorf, in welchem gerade ein Haus brannte. „Aha," sagte der Zimmermann zu dem Wundarzt, „auf das brennende Haus wende ich; „mein Weizen blüht." In demselben Augenblicke stolperte er über einen Stein und brach ein Bein: „Mein ist schon reif." bemerkte der Wundarzt kaltblütig.

Triftiger Grund.

[Vor dem Richter steht eine irrische Frau.]

Frau: Your Honor, ich will von meinem Manne geschieden sein!

Richter: Was haben Sie für einen Grund hierzu?

Frau: Er betrinkt sich.

Richter: Das ist kein Scheidungsgrund!

Frau: Er — er schlägt und mißhandelt mich!

Richter: Auch das ist kein genügender Grund.

Frau: Nun denn, Herr Richter, wenn das Alles nicht genügt—er ist mir untreu!

Richter: Das läßt sich hören. Woraus schließen Sie auf seine Untreue?

Frau: Ich habe bestimmten und gegründeten Verdacht—daß—von meinem letzten Kinde nicht er der Vater sei!

Bedingungen.

	1 Woche	1 Monat	3 Monat	6 Monat	1 Jahr	
1 Viereck,	,000	2,00	2,50	4,00	5,50	8,00
„	2,00	3,00	4,00	6,00	8,000	2,00
2 Columne	4,00	8,08	00,00	20,00	69,00	25,00
„	8,00	2,00	5,00	25,00	50,00	045,00
„	00,00	5,00	25,00	5,00	45,00	80,00

Administrators und Executors Nachrichten $2,50.

Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5,00.

Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.

Das Journal.

Millheim, Mai 16. '78

R. A. Bumiller, Editor.

Preis:— $1.50. für ein Jahr.

Eine schreckliche Explosion.

Am Freitag Abend um 7 Uhr wurde die Stadt Minneapolis, Minnesota, durch eine schreckliche Explosion in ihren Grundvesten erschüttert. Die Explosion trug sich in der großen Washington Mahlmühle zu, welche mitten zwischen den anderen Mühlen der Stadt und gerade oberhalb der St. Anthony Fälle gelegen ist. Dieser Haupt-Explosion folgten bald rasch hintereinander weniger bedeutende in der Mahlmühle von Thompsom u. Hoyt und in der Humdolt-Mühle.

Diese drei Mühlen geriethen in Brand und die Flammen ergriffen in sehr kurzer Zeit auch noch andere Mühlen an, welche zerstört wurden. In vielen Häusern wurden sämmtliche Fensterscheiben zerstört.

Die Ursache der Explosion ist noch nicht ermittelt. Dieselbe fand gerade zu der Zeit statt, in welcher die Tagarbeiter von den Nachtarbeitern abgelöst werden sollten, und es befanden sich zu der Zeit unzweifelhaft sehr viele Personen in dem Gebäude. Soweit man bis jetzt weiß, sind 17 Personen umgekommen und viele haben nur mit genauer Noth das Leben gerettet. Daniel Day wurde von der Gewalt der Explosion durch das ganze Gebäude von Petit u. Robinzon und dann durch ein Hinterfenster geschleudert; er kam mit dem Leben davon. Ein armer Bursche, der nicht identificirt worden, kam zwar lebend aus dem Gebäude heraus, mußte sich aber mitten durch die Flammen hindurchschlagen und erlitt dabei so schlimme Brandwunden, daß er in der Nähe der Eisenbahn todt zusammenbrach.

Der Werth des zerstörten Eigenthums wird auf etwa eins Million Dollars geschätzt.

Vor etwa 128 Jahren berichteten die puritanischen Farmer von Massachusetts nach England daß ihr Land unerschöpfliche Produktionskraft besitze denn sie hatten seit 30 Jahren dieselben Felder immer und immer wieder bepflanzt, und die Fruchtbarkeit hätte kaum merkbar nachgelassen. Sie glaubten wirklich an die Unerschöpflichkeit des Bodens, aber der Tag kam, wo sie, oder wenigstens ihre Söhne mit Schrecken eines anderen belehrt wurden. Es gab ärmere und immer ärmere Ernten und obgleich sie mit der Düngung begannen, so bezahlte sich die Arbeit des Getreidepflanzens nicht mehr. Die Farmer sahen sich deshalb genöthigt, fortzuziehen, und sie siedelten sich darauf in den Thälern von Connecticut an, wo sie wiederum reiches Land fanden und dasselbe ebenso behandelten oder mißhandelten wie in Massachusetts. Als auch dieser Boden erschöpft war zogen die jungen Leute nach den Thälern am Hudson Fluß und trieben es dort gerade wie ihre Eltern und Voreltern in Massachusetts und Connecticut. Deren Söhne und Töchter kamen nach Ohio, Indiana, Illinois und immer weiter westlich und immer berichteten sie an die Alten zurück „daß sie Land gefunden hätten welches unerschöpflich sei und keiner Düngung bedürfe." Seit 128 Jahren hat sich diese Täuschung und dieser Betrug immer wiederholt und jede Generation hat einen Staat durch seinen Raubbau verwüstet—allen Erfahrungen, Beobachtungen und Belehrungen zum Trotz.

Es befinden sich gegenwärtig 36 Verbrecher von Centre County im Staatsgefängniße in Pittsburg.

Ein kleiner Sohn von Mr. Spear Gilliland in Spring Mills, brach seinen Arm während er am Ringen mit einem anderen Knaben war.

Wie wir hören hat Centre Hall im Sinn eine militärische Company zu organisiren. Dort in jener Gegend muß es nach Krieg schmecken, weil sie anfangen Soldaten zu spielen.

Ein anderes neues Haus soll diesen Sommer gebaut werden in der Penn Straße. Der Schreiber dieser Zeilen hat sich entschlossen, eine Heimath für sich selber zu gründen und ging in Folge dessen an's Bauen.

Mr. Henry Meyer von Rebersburg wurde wieder erwählt als Superintendent vom County. Er verdient volle Anerkennung, da er sein Amt in den vergangenen drei Jahren zur vollsten Zufriedenheit ausgefüllt hat.

Die West Susquehanna Classis der reformirten Kirche, welche vorige Woche in Williamsport zusammenkam, enthält 36 Gemeinden mit 19 Predigern, und umschließt die Counties Lycoming, Clinton, Centre, Union, Snyder und einen Theil von Juniata.

Das demokratische County Committee in Lock Haven ernannte Achtb. S. R. Peale zum Repräsentative Delegaten und W. W. Rankin zum Senatorial Delegaten, instruirt für Dill als Governor, Roß für Supreme Court und Africa für Sekretär des Innern.

Letzte Woche hatten wir erstaunlich kaltes Wetter. Die Leute machten sich wieder Feuer in ihre Wohnstuben, brachten ihre Überröcke und Shawls wieder hervor und ließen sich wenig auf der Straße sehen. Diese Kälte that aber auch bedeutenden Schaden zu den Pflanzen im Garten und den Früchten. Trauben, Bohnen, Gurken, Grunddieren und noch vieles andere erfror ganz und gar.

Millheim hat nun eine Expreß Office von welcher Mr. George Ulrich Agent ist. Dieselbe befindet sich eine Thüre westlich von Foote's Store.

Letzten Sonntag wurde die Einweihung der lutherischen Kirche in Rebersburg gefeiert und die Anzahl der Beiwohner war überaus groß. Die Schuld welche noch auf der Gemeinde lastete vom Bau ihrer Kirche wurde vollständig gedeckt und die Mitglieder dieser Kirche haben daher das befriedigende Bewußtsein, eine schuldenfreie Kirche zu besitzen.

„Ein Mal ist kein Mal," sagt ein altes Sprichwort, welchem wir jedoch nicht beistimmen können, denn wer einmal Dr. August König's Hamburger Brustthee gebrauchte fehlt nicht, denselben wieder zu gebrauchen, so oft er an Erkältung oder an einem Husten leidet.

Hugo Plate, Culman, Ala.

Nächsten Samstag Abend wird Ex-Governör Curtin in Millheim in der M. E. Kirche eine Lecture vortragen über „Rußland und die Russen." Dieß verspricht ein sehr interessanter Abend zu werden, da der alte Governör ein ausgezeichneter Redner ist und ferner weil er vier Jahre als Minister in Rußland war und daher aus Erfahrung sprechen kann. Seine Lecture wird uns ohne Zweifel viel belehrendes und unterhaltendes enthüllen und es sollte daher Niemand, jung oder alt, groß oder klein versäumen ihn zu hören.

Großes Feuer in Lewisburg.—Am Dienstag Nacht den 7ten Mai hatte Lewisburg ein großes Feuer. Kurz nach 11 Uhr wurde in Halfpenny u. Co's Wollen Fabrick Feuer entdeckt, während sich vom Himmel ein schweres Gewitter entlud. Die Dampf-Feuerspritze war bald am Platze, jedoch schaffte sie nicht, da die Schläuche alle verfault waren. Das ganze Gebäude war in kurzer Zeit in Flammen und die Zuseher waren in großer Aufregung. Bei dieser Zeit brachten einige der Bürger die alte Handfeuerspritze und thaten gute Dienste mit derselben. Außerdem kam ein zweiter schwerer Regen der das Feuer auszulöschen half. Die Fabrick und das daneben stehende Gebäude wurden jedoch total vom Feuer zerstört. Die beiden verbrannten Gebäude von Halfpenny u. Co. waren zwar versichert jedoch hatten die Eigenthümer immer noch einen schweren Verlust.

Gestorben.

Am —ten l. M., in der Wohnung von Samuel Hazel, in Benner Township, Miß Christina Fietta Breon, im Alter von 15 Jahren, 3 Monaten und 12 Tagen.

Am 4ten d. M., nahe Potters Mills, Mr. Evan Evans, im Alter von 64 Jahren.

Kirchenordnung.

Rev. J. D. Stover wird nächsten Sonntag Abend in der evangelischen Kirche in Millheim predigen.

Rev. J. M. Smith wird nächsten Sonntag Vormittag in der V. B. Kirche predigen.

Rev. J. Tomlinson wird nächsten Sonntag Nachmittag um 3 Uhr in englischer Sprache predigen.

Millheim Markt.

Weizen	1 18
Welschkorn	50
Roggen	50
Hafer	26
Gerste	50
Tymothy-Saamen	
Flachs-Saamen	
Klee-Saamen	
Butter	15
Schinken	15
Seiten	10
Rauchfleisch	8
Eier	10
Kartoffeln	25
Schmalz per Pfund	8
Talg " "	7
Seifeyer Pfund	5
Getrocknete Aepfel per Pfund	4
Getrocknete Pfirsching per Pfund	12
Getrocknete Kirschen " "	

Vick's illustrirte Preis-Liste.

75 Seiten—500 Abbildungen mit Beschreibung Tausender der besten Blumen und Gemüsen auf der Erde und die Art und Weise dieselben zu ziehen—Alles für eine zwei Cent Briefmarke. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents in Papierumschlag, $1.00 in eleganter Leinwand gebunden.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Adressire: **James Vick**, Rochester, N. Y.

Adam Hoy,

deutscher Advokat,

Bellefonte, Penna.

Offerirt seine professionellen Dienste zu seinen deutschen Freunden und Bekannten in Penns und Brush Väley.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten ist das prachtvollste Werk seiner Art in der Welt. Es enthält nahe an 150 Seiten, Hud? feiner Abbildungen und sechs Chromo-Tableaus von Blumen, prachtvoll gezeichnet und colorirt von Natur. Preis 50 Cents in Papier $1.00 in eleganter Leinwand. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare 5.00.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adressire: **James Vick**, Rochester, N. Y.

Mercantalische Schätzung.—Verzeichniß der Verkäufer im Handel mit License in Centre County für das Jahr 1878:

Auszug aus dem License Gesetze, herausgegeben am 11ten April 1862. Pamphlet Gesetze—Seite 492.

Jemanden, so bestimmt und besteuert, der einer solchen Vorladung oder einer Vorladung durch die Entscheidung des Schätzers zu den geeigneten Gerichten des Staates innerhalb zehn Tagen nicht nachkommt, wird nicht erlaubt eine Vertheidigung einzubringen für die Zurückerhaltung der Summe der License, welche von ihm gefordert wird, wenn Klage gestellt werden sollte, um dieselbe wiederzuerlangen. Waarenhändler, Distiller, Händler oder Krämer von einer Brauerei. Daß es die Pflicht eines jeden Staat- oder County Schatzmeisters sein soll, für alle License, die ihm vom Mercantile Schätzer angegeben worden, wenn sie nicht an oder vor dem ersten Tage des Juli bezahlt ist, jenen innerhalb zehn Tagen von dem angegebenen Datum zu klagen, und der erwähnte Schatzmeister soll von solchen Licensen nicht erledigt werden, bis er Klage stellt um dieselbe innerhalb der genannten Zeit einzutreiben.

Name.	Post Office.	Geschäft.	Klasse.	Summe.
Alexander, J. R. u. C. T.	Bellefonte	Coal, &c.	13	10 75
Adams, Oscar	Philipsburg	Merchant	14	7 75
Ayres, D.	"	"	14	7 75
Brew, S. A. u. Son	Bellefonte	Grocer	12	13 25
Brockerhoff, R.	"	Flour u. Feed	14	7 75
Blair, F. P.	"	Jeweler	14	7 75
Brown, E. Jr.	"	Grocer	14	7 75
Beezer, Ferdinand	"	Whiskey distiller	9	25 75
Brackbill, John	"	Furniture Store	14	7 75
Bunell u. Akens	"	Music Store	14	7 75
Boak u. Stewart	Snow Shoe	Merchants	14	7 75
Boggs, A. T.	Milesburg	Grocer	14	7 75
Brown, H.	Hublersburg	Merchant	13	10 75
Boak, G. R.	Pine Glean	"	14	7 75
Bitner, J. W.	Wolf's Store	"	14	7 75
Cook, J. W.	Bellefonte	"	13	10 75
Coder, Joseph	"	Confectioner	14	7 75
Cruse, A. J.	"	Tobacconist	14	7 75
Creaninger, Samuel	Coburn	Merchant	14	7 75
Campbell, E. C.	Millheim	"	14	7 75
Cook, Robert	Howard	"	14	7 75
Copenhaver, John	Olivia, Blair Cor	Whiskey Distiller	9	25 75
Curtins u. Co.	Roland	Merchants	11	15 75
David E A	Philipsburg	Jeweler	14	7 75
Dunlap, James u. Co.	Pine Grove	Merchant	14	7 75
Odiel, John	Howard	Hardware	14	7 75
Deuninger, J. D.	Centre Hall	"	14	7 75
Dinges, J. N.	Boalsburg	Merchant	14	7 75
Doll, Lewis	Bellefonte	Boot u. Shoe Store	14	7 75
Elfe, A. R.	Mile burg	Druggist	14	7 75
Ewing, A. G. u. Co.	Rock Springs	Merchants	14	7 75
Eisenhuth, Jacob	Millheim	Druggist	14	7 75
Eckenroth, H.	Pleasant Gap	Merchant	14	7 75
Fowler, John T.	Olivia	"	13	10 75
Flegle, G. S.	Philipsburg	Hardware	14	7 75
Fronf, Samuel	Petersburg	Merchant	13	10 75
Fisher, J. B.	Penn Hall	"	13	10 75
Fiedler u. Ruafle	Aaronsburg	"	13	10 75
Foote, J. D.	Millheim	"	14	7 75
Gerhart u. Musser	"	Coal &c.	14	7 75
Gray, M. G.	Philipsburg	Merchant	14	7 75
Gray, J. P.	Port Matilda	"	13	10 75
Glenn, J. P.	Snow Shoe	Druggist	14	7 75
Greist, A. J. & T. E.	Unionville	Merchant	11	15 75
Goodheart S. H.	Hublersburg	"	13	10 75
Graham, E. & Son	Bellefonte	Boot u. Shoe Store	14	7 75
Guggenheimer, Isaac	"	Merchant	10	20 75
Green, F. P.	"	Druggist	13	10 75
Gray, W. S. & Son	Half Moon	Merchant	13	10 75
Grenoble, J. J.	Spring Mills	"	14	7 75
Guggenheimer, J. & Co.	Centre Hall	"	13	10 75
Hoffer, John	Bellefonte	"	11	15 75
Harper Bro's.	"	"	11	15 75
Hicks, Thomas A. & Bro.	"	Hardware	9	25 75
Hoffer, H. O.	"	Billiards	7	10 75
Hoffer, H. O.	"	Tobacconist	14	7 75
Haas, L.	"	Brewer	9	25 75
Heß, D.	Linden Hall	Merchant	13	10 75
Hoover, G. W.	Julian	"	14	7 75
Hibler, John	Milesburg	"	14	7 75
Harris, James & Co.	Bellefonte	Hardware	11	15 75
Haag, G.	Pleasant Gap	Whiskey Distiller	9	25 75
Hoover, Harris & Co.	Philipsburg	Merchant	10	20 75
Houser, L. M. & Co.	Houserville	"	14	7 75
Hicks, Thomas A. & Bro	Spring Mills	Hardware	14	7 75
Hassenplug, G. H.	" "	Merchant	14	7 75
Hirlinger, C. G.	Philipsburg	Clothier	13	10 75
Hoop, G. F.	"	Druggist	14	7 75
Hoover, J. C.	Port Matilda	Merchant	14	7 75
Ifett & Stole	Osceola Mills	"	14	7 75
Irwin, Daniel	Julian	"	14	7 75
Iddings, A. C.	Milesburg	Grocer	14	7 75
Joseph Bro's & Co	Bellefonte	Merchant	11	15 75
Jackson, W. J.	Sandy Ridge	"	13	10 75
Jack, George B.	Boalsburg	"	14	7 75
John, J. L.	Half Moon	"	14	7 75
Jones, Allport & Co.	Philipsburg	Furniture	14	7 75
Kessler & Huffington	"	Merchant	13	15 75
Kauth, A	Bellefonte	Confectionary	11	7 75
Koons, J. J.	Blanchard	Merchant	14	10 75
Kline, S. F.	Howard	"	14	7 75
Krumrine, Henry	Spring Mills	Coal &c.	14	7 75
Kirk, E. J.	Bellefonte	Druggist	14	7 75
Loeb, S. & A.	"	Merchant	11	15 75
Lyon & Co.	"	"	10	20 75
Leik, John D.	"	Lumber Dealer	14	7 75
Lucas & Bro.	Howard	Merchant	14	7 75
Lauth, Thomas & Co.	"	"	11	15 75
Leathers, A. T. & Co.	Unionville	"	13	10 75
Montgomery & Co.	Bellefonte	"	14	7 75
McClellan, William	"	"	14	7 75
Moore, H. A.	Howard	Druggist	14	7 75
Mehaffey, James	"	Grocer	14	7 75
Miller, W. R.	Sandy Ridge	Merchant	13	10 75
McClain & Cook	Milesburg	"	13	10 75
McCoy & Linn	"	"	13	10 75
McKinney, R. D.	Philipsburg	Druggist	14	7 75
Munson u. Sons	"	Merchant	11	15 75
Musser, R. M.	"	Stoves &c.	14	7 75
Myers, T. J.	"	Grocer	14	7 75
Meese, John	Bellefonte	"	14	7 75
Mann, J. Fearon	"	Merchant	13	10 75
Musser & Smith	Millheim	Hardware	13	10 75
Musser, M. M.	Aaronsburg	Merchant	13	10 75
Murry, J. D.	Centre Hall	Druggist	14	7 75
McIntire, L. B.	Filmore	Merchant	14	7 75
Newman, J.	Bellefonte	Clothier	13	10 75
Nuttall, John u. Co.	Philipsburg	Merchant	12	13 25
Otto & Co.	Bellefonte	Tobacconist	14	7 75
Ocker u. Emerick	Madisonburg	Merchant	13	10 75
Peters, A. R.	Milesburg	"	14	7 75
Pierce, J. H.	Philipsburg	"	12	13 25
Philips Bros.	Aaronsburg	"	13	10 75
Powers, John	Bellefonte	Boot u. Shoestore	14	7 75
Price, J. J.	Boalsburg	Merchant	14	7 75
Robb, William	Howard	"	14	7 75
Richards, F. C.	Bellefonte	Jeweler	14	7 75
Rumberger, G. W.	Filmore	Merchant	14	7 75
Reesman, J. A.	Centre Hall	Stoves u. Tinware	14	7 75
Reese, Aaron	Port Matilda	Merchant	14	7 75
Ryman, A. E.	Philipsburg	Grocer	14	7 75
Sechler u. Co.	Bellefonte	"	11	15 75
Shortlidge u. Co.	"	Coal &c.	13	10 75
Stitzer, H. H.	"	Book Store	14	7 75
Shugert, S. T. u. Co.	"	Druggist	14	7 75
Strickland, Cyrus	"	Grocer	14	7 75
Solt, David	Zion	Merchant	14	7 75
Stewart, J. W.	State College	Grocer	14	7 75
Stover, S. H.	Boalsburg	Merchant	14	7 75
Stuart, James T.	"	Druggist	14	7 75
Sample, J. C. u. Co.	Pine Grove	Merchant	14	7 75
Shoof Bros. u. Co.	Spring Mills	"	14	7 75
Singer, William u. Co.	Blanchard	"	13	10 75
Strouse, Lehman u. Co.	Philipsburg	"	10	20 75
Switzer, T. H.	"	Book Store	14	7 75
Sturdevant, E. M.	Julian	Merchant	14	7 75
Spigelmyer, J.	Rebersburg	"	14	7 75
Strohm u. Swartz	Tusseyville	"	14	7 75
Strohm, M.	Centre Hall	"	14	7 75
Stover, G. W.	Millheim	Whisky distiller	9	25 75
Smith u. Co.	Coburn	Grain dealer	12	13 25
Snook, J. W.	Millheim	Merchant	13	10 75
Spigelmyer, J.	Woodward	"	13	10 75
Snook u. Fees	"	Whisky distiller	9	25 75
Shearer, Mrs. L. A.	Philipsburg	Merchant	13	10 75
Twitmire, W. T.	Bellefonte	Stoves u. Tinware	14	7 75
Tolbert, J. H. u. Co.	Nittany Hall	Merchant	14	7 75
Taylor, D. F.	Lemont	"	14	7 75
Trorel u. Swires	Howard	Hardware	14	7 75
Tomlinson, H. H.	Millheim	Grocer	14	7 75
Thompson, W. J.	Porters Mills	Merchant	14	7 75
Thompson u. Co.	Lemont	"	13	15 75
Thompson, J. J.	Martha	"	14	7 75
Valentine u. Co.	Bellefonte	Gen'l M'dse	3	100 75
Wagoner, D. M.	"	Merchant	11	15 75
Welch u. Miller	"	Book Store	13	10 75
Wilson u. McFarland	"	Hardware	10	20 75
Weber, B. u. Co.	Howard	Merchant	13	10 75
Wolf, Potter u. Co.	Snow Shoe	"	11	15 75
Williams, Herbert	" "	Grocer	14	7 75
Wolf, William	Centre Hall	Merchant	12	13 25
Yearick u. Son	Walker	"	14	7 75
Yearick, Thomas	Aaronsburg	Grocer	14	7 75
Yeager u. Blackford	Bellefonte	Tobacconist	14	7 75
Zeigler, George H.	Philipsburg	Hardware	11	15 75
Zellers u. Son	Bellefonte	Druggist	13	10 75

Es wird hiermit Nachricht gegeben, daß in der Commissioner's Office am Montag den 20ten Tag im Mai, A. D. 1878, Vorladung sein wird wo alle interissirten Personen ein Verhör erlangen können.

T. J. Dunkle, Schätzer.

C. T. Alexander. C. M. Bower

Alexander u. Bower,

Rechts-Anwälte.

Bellefonte, Penn

Office in Gärmans neue Gebäuden

Vick's Blumen- und Gemüsesamen werden von einer Million Leuten in Amerika gepflanzt.

Vick's Preisliste—500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Vick's Blumen- und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Vicks illustrirtes Monats-Magazin.

Jede Nummer enthält 2 Seiten Lesestoff, zahlreiche, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild. Es ist ein ausgezeichnetes Garten-Magazin, auf feinem Papier gedruckt und voller Information. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents brochirt, $1.60 in eleganter Leinwand.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

D. S. Keller,

Rechts-Anwalt,

Bellefonte, Pa.

Office nächst Thüre zur Centre Co BankCompany.

!! Druck-Arbeiten !!

Druck-Arbeiten aller Art werden

Zierlich und schnell verfertigt

In der

Millheim Journal Office.

Hand-Bills, Envelopes,

Geschäftskarten,

Letter-Heads, Bill-Heads.

Eine sehr gute Job-Presse.

Neue Job-Schriften.

Sowie haben vor ein Auswahl von neuen Job-Schriften in unserer Office erhalten und sind daher jetzt im Stande, Job-Arbeiten im besten Style, sowie in kurzer Zeit und zu den billigsten Preisen herzustellen. Wir drucken ferner noch

Poster,

Programme,

Pamphlets,

Visitenkarten,

Circulare,

Statements,

Blanks,

Labels,

Postal Karten,

und Alles was in einer gut eingerichteten Druckerei gewünscht werden kann. Unsere Arbeiten können nicht übertroffen werden, in

Umkreise von fünfzehn Meilen.

und wir laden deßhalb Jedermann ein, bei uns vorzusprechen und sich zu überzeugen, daß hier Druck-Arbeiten so wohlfeil, geschmackvoll und schnell geliefert werden als an irgend einem anderen Platze.

"Millheim Journal,"

Office auf dem zweiten Stock in Musser's Gebäude, Millheim, Centre County, Penna.

Walter & Deininger, Eigenthümer

Frei! Eine werthvolle Erfindung!

Die weltberühmte

Wilson Näh-Maschine

ist in Bezug auf Vollkommenheit der Arbeit einer Chronometer-Uhr gleich, und so elegant ausgestaltet wie das feinste Piano. Sie erhielt die höchsten Anerkennungen auf der Wiener und Centennial Ausstellung. Sie näht um ein Viertel schneller als andere Maschinen. Ihre Leistungsfähigkeit ist unbegrenzt. Es werden in den Vereinigten Staaten mehr Wilson Nähmaschinen verkauft, als alle anderen zusammen genommen. Die Wilson Ausbesserungs-Vorrichtung, um alle Arten Reparaturen ohne Flicken zu machen, wird einer jeden Maschine kostenfrei beigegeben.

Agenten verlangt. **Wilson Näh-Maschinen Co.,**

827 & 829 Broadway, New York; New Orleans, La.;

Ecke State und Madison Straßen, Chicago, Ill.; und San Francisco, Cal.

Eine deutsche Colonie nahe Philadelphia.

An deutsche Farmer, Gartner und Winzer

In dem nur 34 Meilen von Philadelphia entfernten und an Eisenbahnen nach Philadelphia und New York gelegenen **Vineland in New Jersey ist gute Farmland zu verkaufen.**

Preis nur $25 per Acker. Ein Sechstel ist sofort baar bei Ankauf zu erlegen und der Rest in 6 jährlichen Raten zahlbar.

Das Land ist sehr geeignet zum Anbau von Weizen, Roggen, Welschkorn, Gras, Trauben und Obst.

An diesem Platze besteht eine blühende deutsche Colonie, welche Acker- und Weinbau treibt.

Viele von ihnen begannen ganz klein und sind jetzt wohlhabend. Fieber und epidemische Krankheiten sind daselbst ganz unbekannt. Die Gegend ist sehr gesund und eine der blühendsten und schönsten in den Vereinigten Staaten. Wer nur mit Farm- und Weinbau vertraut ist, und die Mittel hat, sich nieder zu lassen, kann auf Erfolg rechnen. Die Nähe von Philadelphia und New York, deren Märkte enorme Quantitäten an Producten, Obst, u. s. w., aufnehmen, die der tägliche Transport gestattet, garantirt raschen und lohnenden Absatz.

Das ganze Land umfaßt über 1900 cultivirte Heimstätten, mit allen möglichen Kirchen und Schulen. Im Mittelpunkt ist eine blühende Fabrikstadt mit 3500 Einwohnern, welche allein schon einen guten Markt bietet. Die deutsche Colonie ist eine der Erfolgreichsten, da sie gute Farmen, Milchwirthschaften, Scheuern und Weingärten hat.

Farmen von 5 bis 100 Acker zu verkaufen.

Zuschriften zu richten an

Charles K. Landis,

Eigenthümer.

Baxter, Bell & Co's.,

Reine flüssige

und

Haus-Maler Farben.

Wir lenken die specielle Aufmerksamkeit von Händler und Consummenten auf diese Farben die vom bestem und reinstem Material angefertigt, nur mit ganz reinem Leinöl und Terpentin vermischt sind, und nicht übertroffen werden können in zudeckender, dauerhafter Eigenschaft. Die Farbe wird nicht kalkartig und blättert nicht ab, und ist mit dem Pinsel ganz frei zu bearbeiten; sie wiegt von 15—16 Pfd. per Gallone, das an und für sich ihre Reinheit und Güte beweist.

Musterkarten und Preise werden auf Anfrage geschickt.

Baxter Bell & Co

Murray Street,

Verfertiger und Händler in Oelen, Farben &c.

10,000

Buschel von

Weizen, Roggen, Welschkorn und Hafer

verlang an der alten

Liberty Mühle, Woodward,

oder an der

Pine Creek Mühle,

für welche die höchsten Marktpreise bezahlt werden. Wir halten zum Verkauf oder für Austausch alle Sorten von Getreide, Kohlen, Gyps und Salz an den niedrigsten Preisen. Für Ware wende man sich an

John C Motz, Woodward. **J. W. Snook,** Millheim, Pa.

!!! Soeben angelangt !!!

Soeben erhielten wir in unserer Office eine große Anzahl von

Heiraths- Tauf

und

Confirmationsscheinen

so wie

Familien-Registern,

welch letztere eingerichtet sind für 4—8 Photographien.

Alle diese Scheine sind colorirt oder uncolorirt zu haben und zwar zu den

Billigsten Preisen.

Wir ersuchen alle freundlichst ein uns durch ihre Kundschaft zu beehren, indem wir die Gewißheit haben, daß sie die hier angebotenen Waaren zu ihrer Zufriedenheit finden werden.

The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B. O. Deininger, Associate Editor

Millheim, Thursday May 16.

Terms—$1.50 Per Annum.

THE NATIONAL TICKET.

Last week the so called National party held their convention in Philadelphia, nominated their candidates and constructed their platform. The convention was a very strange and discordant mixture of "respectable" men, Greenbackers, Laborers, and Communists. The latter elements predominated and took charge of matters from the first. "Respectable" Billy Armstrong, who was so sanguine of a nomination for Governor, was next to nowhere.

Some of the resolutions are of course all right and read well enough on paper, but the major part of the platform is visionary and impracticable.

The following is the ticket: Governor—Samuel R. Mason, of Mercer; Lieutenant Governor—Christopher Shearer, of Berks; Supreme Judge—Benj. S. Bently, of Lycoming; Secretary of Internal Affairs—James L. Wright, of Philadelphia. Mr. Shearer has since declined being a candidate, and Judge Bentley may do likewise.

For the Millheim Journal.

It is not altogether an unusual thing to hear of some stir in our town occasionally, but one of the most pleasant and interesting times, in the memory of all unbiased minds, took place during last week.

The Northern Conference of the Central Pennsylvania Synod convened here, in conjunction with the preparatory meetings for the dedication of the new Lutheran Church. The following ministers with their delegates were present: Revs. Diven, Aurand, Tomlinson, Smith, Fisher, McCool, Anspach, Miller, Lintz and Schnure. Rev. S. G. Shannon, of Milroy, and Rev. W. M. Landis, *Pastor Loci* of the Reformed Church, were also present, and elected advisory members. The meetings and services throughout the week were well attended and much interest was manifested by all present.

On Thursday afternoon the exercises were conducted for the benefit of the children. Revs. Schnure, and McCool addressed the children, followed by Rev. Fisher, who spoke to the parents, very forcibly and eloquently urging upon them the necessity of training their children in the way they should go.

The most interesting feature of the week was undoubtedly the Bible reading on Saturday afternoon, conducted by Rev. Shannon. Space does not allow me to give this matter justice. Suffice it to say that not only did the ministers participate, but all—even from the aged down to the youth, just ushering into manhood or womanhood, took part.

On Sabbath morning the largest concourse of people that ever assembled here on a similar occasion, flocked together to witness the dedication of the church. Services were held in two churches—the Lutheran and Reformed—one being entirely inadaquate to accommodate the people. Rev. Henry Zeigler, D. D., of Selinsgrove, preached in the Lutheran, and Rev. S. G. Shannon, in the Reformed Church—both to the delight and edification of the large numbers present. A debt of $775 still remained to be paid, but in less than an hour this amount *with a margin over*, was secured. The whole secret undoubtedly was—the people heard good preaching, their hearts were benefited—and their *purses* opened. They gave liberally and cheerfully.

Sunday afternoon communion was held. It was one of the most solemn and impressive services I ever witnessed. Ministers and people—of all denomination present—assembled around the Lord's table to renew their allegiance to their Divine Master, the meek and lowly Jesus. Well may angels look down on such a sight and weep, if they can weep—for joy.

The exercises of the week closed on Sunday evening with an excellent sermon by Rev. Criley, of Lewisburg. The people returned to their homes with grateful hearts, well satisfied with the work done during the day and week. Yours,

L.

Rebersburg, May 13th, 1878.

Deputy Sheriff L. T. Munson, left this place on Friday evening last with eight prisoners for the penitentiary at Pittsburg. Their names were Frank Banner, Ben. May (white) and Charles Mills, (colored) under sentence for three years; Jacob Wolf, (white) two years; Hugh W. Riddle, (white) fifteen months; Frank Stover, G. W. Adams, (white) and Frank Miller, (colored) one year each. It was a sorry sight to see these men passing from the jail to the depot here in charge of the Sheriff and his assistants. The crimes of most of them were committed while under the influence of whisky, and their fate ought to be a warning to others. The Sheriff delivered his prisoners safely, as he always does, and returned to town on Saturday. His deputies for the occasion were Cal. Harper, John Sweeney, Frank Adams and Ellis Orvis.—*Watchman.*

Ex-Gov. A. G. Curtin will deliver his popular lecture on "Russia and the Russians" in the M. E. Church, Millheim, Saturday evening, May 18th, 1878. Ample preparations will be made by the committee. The Millheim Cornet Band has been engaged for the occasion. Proceeds for the benefit of the Band. Admittance, 20 cents, children under 12 years, 10 cents. Doors open at 7 o'clock. Lecture begins at 8.

David H. Mingle,
Chas. H. Held,
B. O. Deininger, } *Committee.*

The West Susquehanna Classis of the Reformed Church had a very interesting and harmonious session in Williamsport, the other week. The attendance of delegates, both clerical and lay, was full. The parochial reports upon the whole, encouraging. Rev. James Crawford, of Lewisburg, and Rev. J. G. Shoemaker, of Aaronsburg, were elected delegates to the General Synod which met in Lancaster yesterday.

The next annual meeting of Classis will be held in Bellefonte, on the 3rd Wednesday in May, 1879.

Ex-Gov. Curtin's

Webster's Unabridged Dictionary, at the Journal Book Store.

Great

The fullest and cheapest line of Stationery, at the Journal Book Store.

Lecture

Reformed and Lutheran Hymn Books, at the Journal Book Store.

on

If you wish to save twenty per cent. on your purchase, buy your goods at Stam's Store.

"Russia"

Gen. B. F. Butler is to deliver the big speech on Decoration Day at Gettysburg.

and the

Why do you pay 25 cents for coffee when you can buy just as good for *twenty cents*, at Stam's.

"Russians"

Harry Tomlinson sells choice Imperial Tea at 40 cents per. pound up, Good Rio Coffee at 20 cents. Other grades in proportion. Call and see.

will come off

Tell the people that at Stam's Store is the largest, best selected and cheapest stock of goods ever brought to Millheim.

in the

Family Bibles, Pocket Bibles, Teachers' Bibles and Presentation Bibles—all very cheap—at the Journal Book Store.

M. E. Church,

Centre county has thirty-six convicts in the Pittsburg Penitentiary. Truly "an ounce of prevention is worth a pound of cure."

Millheim,

CARD.

The undersigned takes this method of thanking his friends who so kindly assisted him in *starting* a home.

R. A. Bumiller.

Saturday evening,

Centre Hall has her dander up high and is going to raise a military company forthwith. Wonder who is to be *Capting* and if the thing means *wah.*

May 18th,

Under the new law the County Superintendent of Centre county will have a salary of $1500. *Hen Patcher* ought now to get himself a brand new suit of bright blue cloth with gilt buttons and have lots of printing done.

1878.

Miles township soil is well adapted to grow county *Superintenders:* It has supplied the county with that ornamental commodity for the last twelve years and can easily do it for twelve more without exhausting the crop.

"To do as Folks of Fashion do," in one respect at least, you must use Glenn's Sulphur Soap, which is immensely popular among the elite of society, and deservedly so, for it is the most salutary of beautifiers and purifiers. Sold by all Druggists.

Hill's Hair & Whisker Dye, black or brown, 50 cents. 16-4.

Everybody is delighted that Gov. Curtin is coming to give us a lecture. Independent of the fact that the Governor is one of the best speakers in the country, he has more personal friends throughout our valleys than perhaps any other man in the state.

Millheim has an express office at last, with Mr. George Ulrich as agent. We have no doubt George will attend to the duties of his new position faithfully and punctually, and serve the public as well as the company to the best of his abilities. Hope he may succeed in building up a good trade. Office, one door west of Foote's Store.

Tickets for Gov. Curtin's Great Lecture in Millheim, on Saturday evening, are for sale at the following places: Penn Hall—Fisher's Store; Woodward—Spiglemyer's Store; Aaronsburg—Phillips' Store and Yearick's Store; Rebersburg—Frank's Store and Spiglemyer's Store; Madisonburg—Ocker & Emerick's Store; Millheim—Stam's Store, Tomlinson's Grocery and Journal Book Store.

Friday, Saturday and Sunday were very cold for May. It made one think of overcoats, coal, etc. Sunday night the snap culminated in a severe frost, which we fear killed most of the garden vegetation and fruit. Grapes especially suffered severely, and there will be very few, if any, this season. Some think rye may have been materially injured also.

Friday evening ground was broken for another house, corner of Penn and South Streets. *Ye editor* came to the conclusion he might as well have a house of his own and so he made a start in that direction. Now don't get matters mixed. A paper like the Journal must of course have several editors—one English, the other *Deutsch.* It is the *Landsman* that is building, the Hinglishman has a home—such as it is.

The colored Jubilee Singers, of Bellefonte, were here and acted their part well. Their performance gave satisfaction in the fullest sense, and whenever they conclude to come again they will be welcome.

They sang at Millheim, Rebersburg and Woodward, and had good audiences throughout.

The trip itself as well as its results, were entirely satisfactory to the troupe. Hope they will call again.

Reflect that in every cemetery ⅓ of the silent tenants are the victims of neglected Coughs and colds; and if you are thus afflicted, *avoid their fate* by resorting *at once* to *Hale's Honey of Horehound and Tar*, an immediate, agreeable, and certain means of cure. Sold by all Druggists. Pike's Toothache Drops cure in 1 minute. 18-4.

Big Fire in Lewisburg.—Tuesday night the 7th inst. Lewisburg had a big fire. Shortly after 11 o'clock, while a heavy thunder storm was prevailing, M. Halfpenny & Co's. Woolen Factory was discovered to be on fire on the third floor. The steam engine was soon at hand, but every time it started playing on the fire the hose, which was rotten, bursted. The whole building was soon enveloped in flames, the heat became intense, and a scene of great excitement ensued. Another adjacent building of Halfpenny & Co's. as well as four other houses belonging to Mr. Walls also caught fire, and it was feared a good portion of the town would be laid in ashes. At this critical juncture some of the citizens brought out the old Valient hand engine and with it done good service. A second heavy rain also descended and very opportunely assisted to extinguish the flames on the Walls houses, but the factory and other buildings close by, were totally destroyed. Halfpenny & Co's. loss is very heavy, but they have a total insurance of $27,300 on the two buildings and on their stock. The fire is supposed to have originated by spontaneous combustion or by lightning.

SPRING MILLS ITEMS.

A little son of Mr. Spear Gilliland, while wrestling with another boy, broke his arm.

Samuel Hoover was engaged in sawing strips on a circular saw and accidentally sawed his thumb off at the first joint. Dr. VanValzah attended to both cases.

Capt. Hassenplug has just returned from the city with a fine lot of new goods. George knows how to do it.

Grenoble, on the hill, appears to do a larger business than ever. The capacious store room is filled with a good assortment of goods—*all at rock bottom prices.*

The merchants of this place do not follow the example of their neighbors, by advertising on *store boxes.* [But how *do* they advertise?—Ed.]

Some one had the meanness to shoot two hogs with shot, which may result in death to the poor dumb animals. Hope Mr. Gray may be able to find out who is guilty of so mean a trick, and give him the full penalty of the law.

Yoney.

John Keen and Wm. Wirt, Supervisors of Penn Township, in act. with said Twp. 1878.

DR.

April 9th,	To note of A. Stover and J. Stoner,	$191 89
May 4th,	" amount of duplicate	1706 91
" "	" bal. on settlement,	29 67
		$1928 47

1878, CR.

May 4th	By work on road	$1308 98
" "	" lumber Wm Wirt	34 58
" "	" Geo. W. Stover	18 68
" "	" C. Alexander	7 00
" "	" H. Snavely	2 00
" "	" A. Harter	2 00
" "	" J. Kerstetter	4 00
" "	" J. W. Snook & Co	2 00
" "	" Seb. Musser	5 00
" "	" Benj. Kerstetter	5 00
" "	" J. Kerstetter	1 84
" "	" J. Sankey	1 40
" "	" H. Zerby	33 00
" "	act. paid by preedecessors	2 81
" "	" exonerations on duplicate	2 61
" "	" Service per J. Keen	52 87
" "	" " " Wm Wirt	69 00
" "	" Setting duplicate J. Sanders	21 00
" "	" Cash at settlement	3 00
" "	" J. Miller on contract	112 50
" "	" J. W. Moyer bridge contract	75 00
" "	" road damages	25 00
" "	" Ilgen Musser for drill	2 00
" "	" Wm Wirt expenses printing bill, Walter & Deininger	5 00
" "	" expenses and costs in road case	3 00
" "	" closing collection of duplicate	30 20
		9 00
		$1928 47

John R. Bair and G. W. Harter, Overseers of the Poor, of Penn township, in act. with said Twp.

1878,	DR.	
April 9th,	To Cash	$107 47
" "	" amt. of duplicates	732 70
		$840 17

1878, CR.

Feb. 19th,	By Rect. R. B. Hartman, Fryer	18 42
Feb. 21st,	By Jonth. Kreamer, board	75
April 5th,	" J. D Eoote, Mds.	9 04
" "	" J W Snook, Mds. for paupers	4 35
" 6th	G Wirt, Cath Hoover	76 50
" "	" M. Smith, Pauper	73 52
" "	" H Royer, M Harter pauper	40 71
" "	" G Rimestine, D Flory	2 94
" "	" M Evert, F Rote houserent	20 00
" "	" D H Mingle, Medical att.	23 75
" "	" F Bartholomew, Shoemaking, Paupers	3 55
" "	" W K Alexander, Mdse, Paupers	2 50
" "	" S G Gutelius, Ex. teeth Pauper	50
" "	" D L Zerby making Dup.	2 35
" "	" J W Snook, Mdse. Pauper	6 30
" 8th	" J H Reifsnyder Services	3 00
" "	" Harshberger expenses	1 78
" "	" Warrant in duplicate	50
May 25th	Gum Syringe, J Eisenluth,	1 25
Jan. 1st	Approving duplicate, J Emerick	50
April 1st	P Musser, Bowersox, boarding	44 43
"	5th J W Stam, Mdse.	3 86
"	6th H H Welser, L Straw boarding,	78 00
"	6th H G Smith, Bowersox boarding	5 25
"	8th J Funk, D Flory boarding	80 00
" "	" Reb. Brandt, Mrs & Mr. Brandt,	99 75
" "	" Exonerations on duplicates	2 06
" "	" Traveling expenses Hershberger,	80
" "	" Services	34 00
" "	" Percentage on duplicate	36 54
" "	" Cash	3 82
" "	" Balance cash	159 44
		$840 17

We the undersigned, Auditors of Penn Township, having examined the above accounts, find them correct and approve them.

A. Walter,
G. W. Stover, } *Auditors*
H. E. Duck,

April 8th, 1878

DIED.

On the —ult., at the residence of Samuel Hazel in Benner Township, Miss Christina Fietta Breon, aged 15 years, 8 months and 12 days.

On the 4th inst., near Potter's Mills, Mr. Evan Evans, aged 64 years.

CHURCH DIRECTORY.

Evangelical.—*Rev. J. D. Stover* will preach next Sunday evening.

United Brethren.—*Rev. J. M. Smith* will preach next Sunday morning.

Lutheran.—*Rev. J. Tomlinson, Pastor.*—English preaching next Sunday afternoon at 3 o'clock.

Lodge and Society Directory.

The Millheim Cornet Band will meet in the Town Hall on Monday and Thursday evenings.

Providence Grange No. 217 P. of H., meets in Alexander's block on the 2nd Saturday of each month at 6½ P. M. and on the 4th Saturday of each month at 1½ P. M.

Millheim Lodge, No. 365, I. O. O. F. meets every Saturday evening. Lodge Room in Wirt's Building.

The Millheim B. & L. Association meets in the Town Hall, on the evening of the second Monday of each month.

Announcements.

CONGRESS.

We are authorized to announce that D. G. Bush, Esq., of Bellefonte, will be a candidate for Congress, subject to the decision of the Democratic County Convention.

JUDICIAS.

We are authorized to announce that C. S. McCormick, Esq., of Lock Haven is a candidate for the office of President Judge of this district, subject to Democratic rules.

SHERIFF.

We are authorized to announce that John R. Bair, of Penn township, is a candidate for Sheriff, subject to Democratic rules.

We are authorized to announce that L. T. Munson, Esq., of Bellefonte, is a candidate for Sheriff, subject to the decision of the Democratic County Convention.

LEGISLATURE.

We are authorized to announce that W. A. Murray, Esq., of Boalsburg, is a candidate for Legisature, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that W. L. Musser, Esq., of Millheim, is a candidate for Legislature, subject to the decision of the Democratic County Convention.

TREASURER.

We are authorized to announce that F. P. Musser, now of Bellefonte, is a candidate for County Treasurer, subject to the decision of the Democratic County Convention.

PROTHONOTARY.

We are authorized to announce that Samuel M. Swartz, of Potter township, is a candidate for Prothonotary, subject to Democratic rules.

We are authorized to announce that B. F. Shafer, Esq., of Walker township, is a candidate for the office of Prothonotary, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce S. J. Hering, Esq., of Gregg township, as a candidate for Prothonotary, subject to the decision of the Democratic County Convention.

COMMISSIONER.

We are authorized to announce that A. J. Griest, Esq., of Unionville, will be a candidate for County Commissioner, subject to the action of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce that John Hoy, Jr., of Marion township, is a candidate for County Commissioner, subject to the decision of the Democratic County Convention.

We are authorized to announce J. H. Hahn, of Milesburg, as a candidate for County Commissioner, subject to the decision of the Democratic County Convention.

Assignee's Sale of Real and Personal Property.—The undersigned, Assignee of Samuel Hackman, will sell at public sale on the premises, two miles south of Millheim, on Saturday, June 1st, 1878, the following described real estate, to wit: a house and lot in Penn township, Centre county, Pa., bounded by the L. C. & S. C. R. R. and lands of Benj. Kerstetter, *et. al.*

This property is situated opposite the R. R. Depot, is well adapted for a saloon or restaurant, the house is new, and is considered a very desirable property.

Also—the following personal property: One Cook Stove and pipe, Coal Stove, Corner Cupboard, Chests, Bedsteads, Barrels, Tubs, Crockery, and other articles too numerous to mention. Also a lot of Candy and Jars.

Sale to commence at 1 o'clock, P. M., of said day, when terms will be made known by J. H. Reifsnyder,

Assignee.

Millheim, May 13, 1878. 20-3

Executor's Notice.—Letters testamentary on the estate of Catharine Long, (widow,) late of Miles township, Centre Co., Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons indebted to said estate are hereby requested to make immediate payment, and those having claims against the same to present them duly authenticated for settlement.

W. H. Corman,

Rebersburg, Apl. 25 6t. Executor.

Administrator's Notice.—Letters of administration on the estate of Martin Stover, late of Haines township, Centry county, Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons indebted to said estate are hereby notified to make immediate payment, and those having claims, to present them duly authenticated for settlement.

Noah Stover,
Michael Stover,
18-6w. Administrators.

P. Gephart. D. A. Musser.

GEPHART & MUSSER

DEALERS IN

Grain, Cloverseed, Flour & Feed, Coal, Plaster & Salt.

MILLHEIM, PA.

Highest market price paid for all kinds of

GRAIN,

Delivered either at the BRICK MILL or at the old MUSSER MILL, in MILLHEIM.

COAL, PLASTER & SALT

Always on hand and sold at prices that defy competition.

A share of the public patronage respectfully solicited. 39-1y

Millheim Market.

Wheat No. 1	1[illegible]
Wheat No. 2	1.10
Corn	40
Rye	50
Oats White	25
Oats, Black	25
Buckwheat	40
Flour	6.00
Bran & Shorts, per hundred	1.00
Salt, per Brl	2.00
Plaster, ground	10.00
Cement, per Bushel	45 to 50
Barley	50
Tymothyseed	
Flaxseed	
Cloverseed	
Butter	22
Hams	9
Sides	6
Veal	
Eggs	
Potatoes	2[illegible]
Lard	[illegible]
Tallow	[illegible]
Soap	[illegible]
Dried Apples	6
Dried Peaches	[illegible]
Dried Cherries	4

COAL MARKET.

Egg Coal	$4.75
Stove "	4.60
Chestnut "	4.50
Pea "	3.25

Corrected every Wednesday by Gephart & Musser.

50 Diamond, Star, Egg, Rose, and Floral Cards 13c., with name. Secombe & Co., Kinderhook, N. Y. 19-4.

SWEET Chewing JACKSON'S BEST NAVY Tobacco!

Awarded *highest price* at Centennial Exposition for *fine chewing qualities and excellence and lasting character of sweetening and flavoring.* The best tobacco ever made. As our blue strip trade-mark is closely imitated on inferior goods, see that *Jackson's Best* is on every plug. Sold by Dealers. Send for sample, free, to C. A. Jackson & Bro., Petersburg, Va.

Geo. F. Wardle, General Agent, Nos. 3 and 5 South Water Street Phila. 41.

ORGANS *Highest honors at all world' Exhibitions.* LATEST CATALOGUES and CIRCULARS with **new styles reduced prices** and much information **sent free.** MASON & HAMLIN ORGAN CO., Boston, New York or Chicago.

FITS EPILEPSY, OR FALLING SICKNESS

Permanently Cured—no humbug—by one month's usage of Dr. Goulard's Celebrated Infallible Fit Powders. To convince sufferers that these powders will do all we claim for them, we will send them by mail, post paid, a free trial box. As Dr. Goulard is the only physician that has ever made this disease a special study, and as to our knowledge thousands have been permanently cured by the use of these powders, we will guarantee a permanent cure in every case, or refund you all money expended. All sufferers should give these powders an early trial, and be convinced of their curative powers.

Price for large box, $3.00, or 4 boxes for $10.00, sent by mail to any part of United States or Canada, on receipt of price, or by express, C. O. D. Address,

ASH & ROBBINS,
360 Fulton Street, Brooklyn, N. Y.

CONSUMPTION Positively Cured.

All sufferers from this disease that are anxious to be cured should try Dr. Kissner's Celebrated Consumptive Powders. These Powders are the only preparation known that will cure Consumption and all diseases of the Throat and Lungs—indeed so strong our faith in them, and also to convince you that they are no humbug, we will forward to every sufferer, by mail, post paid, a free trial box.

We don't want your money until you are perfectly satisfied of their curative powers. If your life is worth saving, don't delay in giving these Powders a trial, as they will surely cure you.

Price, for large box, $3.00, sent to any part of the United States or Canada, by mail, on receipt of price. Address,

ASH & ROBBINS,
360 Fulton Street, Brooklyn, N. Y.

Our Combined Catalogue for '78 —OF— Everything for the Garden

Numbering 175 pages, with colored plate **SENT FREE**

To our customers of past years, and to all purchasers of our books, either GARDENING FOR PROFIT, PRACTICAL FLORICULTURE, or GARDENING FOR PLEASURE (price $1.50 each, prepaid, by mail). To others, on receipt of 25c. Plain Plant or Seed Catalogues, without Plate, free to all.

PETER HENDERSON & CO., Seedsmen, Market Gardners and Florists,
35 *Cortland St., New York.*

A GREENHOUSE AT YOUR DOOR.

For **$1.00** we will send *free by mail* either of the below-named collections, *all distinct varieties:*

8 Abutilons, or 4 Azaleas,
8 Begonias, or 3 Camellias,
2 Caladiums (fancy), or 8 Carnations (monthly),
12 Chrysanthemums, or 12 Coleus,
8 Centaureas, or 8 other white-leaved plants,
8 Dahlias, or 8 Dianthus (new Japan),
8 Ferns, 8 Mosses, or 8 Fuchsias,
8 Geraniums, Fancy, 8 Variegated, or 8 Ivy leaved,
4 Gloxinias, 8 Gladiolus, or 8 Tuberoses (Pearl),
4 Grape vines, 4 Honeysuckles, 4 Hardy Shrubs,
8 Heliotropes, 8 Lantanus, or 8 Petunias
8 Pansies (new German), or 8 Salvias,
8 Roses, Monthly 8 Hardy Hybrid, or 4 Climbing,
8 Violet (scented), or 8 Daisies, Engl.
12 Scarcer Bedding, or 12 Scarcer Greenhouse Plants,
16 Verbenas, distinct and splendid sorts
25 Varieties of Flower, or 20 varieties of Vegetable Seeds,

or by EXPRESS, *buyer to charges.*

3 collections for $2; 5 for $3; 9 for $5; 12 for $6; 14 for $7; 18 for $10; or the full collection of 330 varieties of Plants and Seeds—sufficient to stock a greenhouse and garden—for $25, to our book "Gardening for Pleasure" and Catalogue offered above (value $1.75) will be added.

Peter Henderson & Co.
35 Cortlandt St. N. Y.

HEALTH AND HAPPINESS.

Health and Happiness are priceless. Wealth to their possessor, and yet they are within the reach of every one who will use

WRIGHT'S LIVER PILLS.

The only sure CURE for Torpid Liver, Dyspepsia, Headache, Sour Stomach, Constipation, Debility, Nausea, and all Bilious complaints and Blood disorders. None genuine unless signed "Wm. Wright, Phila." If your Druggist will not supply send 25 cents for one box to Barrick, Roller & Co., 70 N. 4th St. Phila.

GOLD. Great chance to make money. If you can't get gold you can get greenbacks. We need a person in every town to take subscriptions for the largest, cheapest and best Illustrated family publication in the world. Any one can become a successful agent. The most elegant works of art given free to subscribers. The price is so low that almost everybody subscribes. One agent reports making over $150 in a week. A lady agent reports taking over 400 subscribers in ten days. All who engage make money fast. You can devote all your time to the business, or only your spare time. You need not be away from home over night. You can do it as well as others. Full particulars, directions and terms free. Elegant and expensive outfit free. If you want profitable work send us your address at once. It costs nothing to try the business. No one who engages fails to make great pay. Address "The People's Journal," Portland, Maine. 31-1y

PIANO Another **battle** on **ORGAN** with monopolists renewed. See Beatty's latest Newspaper for full reply sent free. Before buying **PIANO** or **ORGAN** read my latest circular Beatty's celebrated Pianos & Organs, beautiful Instrument! Challenge comparison! Rivals are jealous of my success! Most successful house in America! Commenced a few years ago without a dollar, sales now nearly $2,000,000 annually. Lowest prices ever given, elegant Rosewood Pianos $135, 16 stops Church Organs, $115, tremendous bargains now ready. Address, DANIEL F. BEATTY. **WAR** Washington, New Jersey. 19-4 **WAR**

$50 For a case of Catarrh that **Sanford's Radical Cure** for Catarrh will not instantly relieve and speedily cure. References, Henry Wells, Esq., Wells, Fargo & Co., Aurora, N. Y.; Wm. Bowden, Esq., McHatton, Gran & Bowen, St Louis. Testimonials and treatise by mail. Price one with improved Inhaler, $1. Sold everywhere.

$50 Weeks & Potter Proprietors, on, Mass. 19 4w

HIGHEST HONORS.

AT THE

Centennial Worlds Fair, 1878!

THE

SHONINGER ORGANS

PRONOUNCED UNANIMOUSLY AS THE

BEST INSTRUMENTS.

Their comparative excellence is recognized by the **Judges** in their **Report**, from which the following is an extract:

"The **B. SHONINGER ORGAN. CO'S exhibit as the best Instruments** at a price rendering them possible to a larger class of purchasers, having a combination of Reeds and Bells, producing novel and pleasing effects, containing many desirable improvements, will stand longer in dry or damp climate, less liable to get out of order, all the boards being made threeply, put together so it is impossible for them to either shrink, swell or split." **THE ONLY ORGANS AWARDED THIS RANK.**

This Medal and Award was granted after the most severe competition of the best makers, before one of the **most competent juries** ever assembled.

New Styles and prices just issued, which are in accordance with our rule, the **BEST ORGAN** for the least money.

We are prepared to appoint a few new Agents.

Illustrated Catalogue mailed, post-paid on application to

B. SHONINGER ORGAN CO.
97 to 123 CHESTNUT STREET,
New Haven, Conn.

Unprecedented BARGAINS AT HARRIS' STANDARD STORE,

235

MARKET ST., near THIRD

Lewisburg, Pa.

Our old Stock entirely sold out and receiving NEW GOODS DAILY the Spring and Summer Seasons, which enables us to offer our patrons the

CHOICEST NEW GOODS

IN THE

Millinery Department.

We have all the New Styles of Hats and Bonnets for Ladies, Misses and children, such as Chip, Leghorn Neapolitan and Straw Braid, trimmed and untrimmed.

Trimmed Hats from 50 cts. up
Untrimmed " " 15 cts. up
Hat Frames, all shapes, 8 cents.
Full line of Silk Ribbons, Flowers, Feathers an Ornaments.

Trimmings, Notions and Fancy Goods Department.

Complete Line of Laces, Fringes, Dress Buttons, Cuffs, Collars, Rushes, Handkerchiefs, Hosiery, Gloves, Ties, Zephyrs and Germantown Wools, Honeycomb and Java Canvass, Card Board and Mottoes, Perfumery, Jewelry, Hair Goods, &c.

Notice a few of our Prices:

Hamburg and Cotton Edges	1 ct. up
200 yds Machine Cotton,	3 cts.
Coats Machine Cotton,	5 cts.
Pins, per paper,	2 "
Needles, per paper,	3 cts.
Corsets	25 cts a pair
Neck Rouches	1 ct. up
Hemmed and Stitched Handkerchiefs from	3 cts. up
Gents' Linen Faced Collars, 10c. a b.	
Ladies' Fancy Hose	10 cts.
" White Hose	6 cts.
Gents' Half Hose	6 cts.
Ladies' Silk Handkerchiefs	18 c.
Gents' Linen Shirt Fronts	20 c.
Alpaca Skirt Braid	5 c.
Rubber Dressing Combs	5 c.
Rubber Fine Combs,	3 c.
Shoe Laces, per Dozen,	3 cts.
Motto Frames, Glass and Back	30 each

Remember the place—No. 235 Market St., Lewisburg, near Third Street.

$7.50 SAVED

Buy the IMPROVED

VICTOR

Sewing Machine

☞ It is so *simple in construction* and runs easily that a child can operate it.

☞ It has the *straight, self-setting needle*, our *improved shuttle*, with a *perfect tension*, which does change as the bobbin becomes exhausted.

☞ *All the wearing points are adjustable*, as combines every desirable improvement.

☞ *Every Machine* is sent out ready for use, and being *thoroughly tested.*

Notwithstanding the GREAT REDUCTION IN PRICES we continue to use the best mate and exercise the greatest care in their manufacture

VICTOR SEWING MACHINE CO.,

Western Branch Office, 381 West Madison St., Chicago, Ill. PRINCIPAL OFFICE and Manufactories, Middletown, Conn.

RED FRONT FURNITURE STORE,

LEWISBURG, PENNA.

J. HOWER, Proprietor.

Parlor Suits, Chamber Suits, Extension Tables, Bureaus, Parlor Tables, Bedsteads, and Chairs in great variety and at every price.

All kinds of FURNITURE constantly on nand. 1y

S. T. SHUGERT & CO.,

ALLEGHANY STREET, BELLEFONTE, PENNA.,

Dealersin

Drugs, Medicines Toilet Articles, &c.

A full line of Goods of the best quality always kept on hand. Our stock is as complete as any in the County. We invite the people of Penns and Brush Valleys to call and examine our goods for anything they need in our line. 18-1y.

DAV. I. BROWN,

Manufacturer and Dealer in

T-WARE,

STOVEPPIE & TR MMINGS

SPOUTING and FRUIT CANS.

Would respectfully inform the public that he keeps on hand or makes to order all kinds of Tinware, Stove-fixtures, Fruit cans, etc., etc.

SPOUTING A SPECIALITY

Fruit cans always on hand. Repairing done at short notice. Having some ten years experience in the business he flatters himself that his work is fully equal to any in this section of the country. A share of the public's patronage is respectfully solicited. **hop. second floor of Foote's Store, Millheim, Penna**

American House,

J.P.S. WEIDENSAUL, Proprietor.

OLD AND POPULAR STAND,

Corner Market and Front streets.

LEWISBURG, PA

A First Class Hotel in all Respec

CHARGES MODERATE.

C. M. PETREE,

CIGAR MANUFACTURER

WHOLESALE AND RETAIL DEALER IN

Choice Brands of Tobacco and Cigars,

SMOKERS' ARTICLES, ETC.,

MARKET STREET.

Lewisburg, Pa.

FURNITURE!

J. H. HAZELL,

Spring Mills, Pa.,

is at all times prepared to make furniture to order. He hopes by good work and low prices to merit a share of public patronage. Cane bottom chairs always on hand.

UNDERTAKING A SPECIALITY

Collins' Voltaic Plaster

IS SIMPLY WONDERFUL

Kingston, Minn., April 20, 1877.

I consider Collins' Voltaic Plaster the best plaster I ever saw, and am recommending it to all.

C. McMorrow.

Hume, Ill., April 18, 1877.

It has done my boy more good than all other medicines. He now goes to school for the first time in three years.

Eliza Jane Duffield.

COLLINS' VOLTAIC PLASTER

for local pains, lameness, soreness, weakness, numbness, and inflammation of the lungs, liver, kidneys, spleen, bowels, bladder, heart and muscles, is equal to an army of doctors and acres of plants and shrubs.

PRICE 25 CENTS.

Sold by all Druggists and by WEEK & POTTER Proprietors, Boston, Mass. 17-4w

DR. D. H. MINGLE,

Offers his professional services to the public. Answers calls at all hours

OFFICE AND RESIDENCE

Millheim, 18,

Glad Tidings for the **Weak, Nervous** and **Debilitated.**

Our at est Improved Self Acting Galvanic Appliances are a **speedy** and **Permanent** cure for Rheumatism, Neuralgia Kidney, Liver and Female Complaints, Nervous Prostration, Back and Spinal Irritation, and Kindred Diseases Prices, Wrist Belt, $5.00; Spinal Belt, for Paralysis and Spinal Ailments, $10.00, and upwards; Anklets, Anklets, Head Bands, Knee Caps, $2.00 each; Suspensories, $5.00. Illustrated Pamphlet Free Address,

GALVANO-MEDICAL ASSOCIATION,
27 East Ninth Street, New York. 9-1y.

BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

F. D. M'CULLOM,

Late Chief Clerk of the Robinson House, Pittsburg, Penna.

Proprietor

Only First Class Hotel in the City.
Charges moderate.

Glad Tiding to All!

JOHN B FORD

HAS OPENED A TAILORSHOP IN

Main Street, Millheim, Penna.

Where he is now ready to satisfy all those who will give him their trade in city style. He is a first-class Cutter and Fitter and as a workman can not be surpassed. With close attention to Business, he hopes to receive the Patronage of this community and the country generally

All orders promptly filled and all work guaranted.

30-6m JOHN B. FORD

BELLEFONTE BREWERY,

LEWIS HAAS

Proprietor.

Bellefonte, 25-1 Pa

INSURANCE MEN! TAKE NOTICE

AGENTS WANTED

—FOR THE—

New England Mutual Life Ins. Co

The oldest mutual in the country, Chartered 1835.

LIBERAL TERMS GIVEN.

MARTON & WAKELIN, General Agents
133 South Fourth Street, Philadelphia.

WANTED!

We wish an agent, male or female, in each town of this county, to get up Clubs among families, hotels, factories, &c., for the sale of our Teas, and will offer very liberal commissions to such. We have been importers of Teas for over 20 years, and can afford to send, and we will send a better article for the money than any other house in New York. Our Teas are put up in one pound packages, with the name and price printed upon each.

Address, for terms and blank form for Clubs,

LONDON & NEW YORK HI NA TEA C., P. O. Box 571. No. 29 Church St, New York. 20-1y

CHRONIC Diseases Cured.

New pamphlet of all books—'Plain Home Talk and Medical Common Sense,"—nearly 1,000 pages, 200 illustrations, by Dr. E. B. Foote, of 120 Lexington Ave., N. Y. Purchasers of this book are at liberty to consult its author in person or by mail free. Price by mail, $2.25 for the Standard edition, or $1.50 for the popular edition which contains all the same matter and all illustrations. Contents tables free. Agents Wanted. Murray Hill Publishing Co., 129 East 28th St. N. Y. 39-1y

The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B. O. Deininger, Associate Editor

Millheim, Thursday May 16.

Terms—$1.50 Per Annum.

Millheim on the L. C. & S. C. R. R., has a population of 600, is a thriving business centre, and controls the trade of an average radius of over eight miles, in which the JOURNAL has a larger circulation than all other county papers combined.

Advertisers will please make a note of this

STRANGER THAN FICTION.

A Trafic Tale and its Singular Termination.

A Bazoo reporter yesterday met a gentleman from Joplin who gave him the particulars of one of the most remarkably divorce cases of which we have ever heard. The following is the story :

A lady sued for a divorce in Joplin recently and when it came up the starling developments of which we write were brought to light, and upon their strength a divorce was granted.

In 1863, the lady, then a young and handsome maiden, a resident of Stone county, Southwest Missouri, married a worthy young man to whom she had long been engaged. Their union was a happy one, and, as both had been reared in the vicinity, and were beloved and respected by all, they received the kindest benisons of all who knew them.

But the war was raging around them, and their locality was alternately occupied by each of the contending armies, A draft was about to be made, and the young husband a month after his marriage, concluded to take advantage of the government's liberal offers and enlist rather than run the risk of being forced into the ranks without any emolument save the meagre pay of a private. So he voluntarily enlisted and became a private in the ranks of the Union Army.

His courage and intelligence soon gained the respect of his officers and fellow men, and in several hard fought battles he distinguished himself to such an extent that his name was forwarded to the Department Headquarters in St. Louis, and in a short time returned emblazoned in

A SECOND LIEUTENANT'S COMMISSION.

The regiment was then stationed in Northern Arkansas, and at this opportune moment, when he was so near to all he held dear (for a son was born to him during his absence), he could not resist the temptation to obtain a short leave of absence and visit his wife and child.

This, to him high-prized boon, was easily obtained, and with his commission in his pocket, he mounted his horse and started for home. With eager haste he pursued his journey, his mind being filled with bright visions of a happy meeting with his heart's idols. At length the well remembered land marks came to view.

He was close to home.

A few hundred yards of the leafy forest, and he would be in the opening where he could see the smoke from the cot that contained his treasures.

How he would surprise them !

How his wife would cry for joy !

How the bright-eyed baby would—

"Halt !" came a fierce order in stentorian tones from the bush that surrounded the road. Ere he could rein his horse in obedience to the dread summons, he was, as if by magic, surrounded by twenty or thirty fierce and heavily armed men, whom his practiced eye told him were the most unrelenting foes that the uniform he wore ever had. His heart sank within him, brave as he was, for he knew there was no mercy in the breast of a bushwhacker, for such they were.

A few questions were put to him by the leader of the band, but they were more for form's sake than anything else. His uniform was a mute answer for all they wished to know, while from his pockets, which were rapidly turned inside out, the commission was drawn forth, which made them more eager for his blood.

The leader of the band was a man near his own age, and to him he appealed and demanded that he be treated as a prisoner of war. His request was treated with derision, and a moment more his legs were pinioned and an ominous rope with a noose at its end dangled from the limb of an adjacent tree. Again he appealed to his inhuman captors, and implored them to let him see his wife and child but for a moment before he died. But even as he supplicated, the leader put the fatal loop around his neck, gave a signal with his hand, and the unfortunate man was swung off into eternity with a prayer for his widowed wife and orphaned child upon his lips.

The next day the corpse was discovered swaying in the wind by a passing soldier, who, stopping at the next house (which happened to be the home of the officer,) told the woman that there was a man hanging dead a short distance down the road, and it was better, perhaps, he should receive a Christian burial. This was no unfrequent news in that locality, and nearly all the men being in the army, the sad work of interring the dead and caring for the wounded devolved upon the lone women. And faithfully and tenderly was it done too, for they knew not but their own loved ones were being cared for in a similar manner far off in some distant State.

So the woman procured help of her sex who lived in the neighborhood, and together they proceeded on their sad mission. As they approached the corpse a strange foreboding passed through the mind of the woman who led them, for there was something familiar in that suspended form, even in the midst of its unnatural surroundings. The blood rushed back to her heart as she neared it. Suddenly the breeze swayed it round, and—oh, horror ! in its distorted features she beheld the lineaments of her idolized husband, the father of her child, and she swooned away in a dead faint upon the ground at the feet of him who in life was her all.

Cruel was the blow that dashed down with one fell stroke all her earthly happiness, and in her agony she prayed for death, that she might join her murdered love in immortality ; but the plaintive wail of her sweet babe aroused her to a sense of duty, and she felt that she had something to live for and protect.

Tenderly and reverently was the soldier-husband laid at rest in his narrow home by these sorrowful women, whose symphathetic grief was his only burial service. But the fairest flowers of the field and forest were gathered by the grief-stricken widow and planted on the grave. In the sunny days of summer she would make daily pilgrimages to the lonely grave, and sit with tender memories while her child prattled over the sod beneath which its father was mouldering away.

Ten years passed. And though time had healed the wounds in her heart, the love for him who had been the husband of her youth was still faithful. Her child had become a youth, and needed the stern, restraining hand and experienced counsel of a father. She, too, a weak, lone woman, was tired of fighting the battle of life, and yielded to the supplications of a man who bore a good character. They were married, and their lives blended into a happy, even tenor of connubial existence. He treated her kindly and affectionately, was a father to her son, and an honest, industrious bread winner for them all. She loved and respected him, and her future seemed to her full recompense for the weary past.

It was seldom she referred to it. He never. All he knew was that her husband was a soldier, like he himself and thousands of others had been, and that he was dead, as thousands of others like him were. He had taken his place. He did his duty. He loved his wife ; she loved him in return. It was all he asked.

One day not long since—ah ! it was an evil day—an old acquaintance visited him. They had in the years agone been warm friends, for they had fought together under the banner of the sunny South, and oft had shared the same blankets as partisans — yes, guerrillas, bushwhackers, if you like.

Right glad were they to meet and the husband received him cordially for old time's sake, and the wife made him welcome for the sake of her husband. One night as they sat around the ruddy hearth after the evening meal, the two men talked of the stirring scenes through which they had passed, and, as soldiers will, "fought their battles o'er again."

While engaged in dwelling on reminiscences of war the husband remarked that he never knew how strong were the feelings or affections a man felt for his family until he himself had married, and placing his heavy hand on his companion's knee, he said, mournfully and earnestly :

"John, I have always been sorry that I did not let that poor Yankee Lieutenant see his wife and child before we strung him up ten years ago."

His wife heard the remark and slowly rose to her feet, with her face as white as marble, and her distended eyes were fixed upon her husband's face with an expression of intense horror. Twice she essayed to speak, but failed. Then, with a loud, unearthly, heart-broken scream, she fell like a corpse to the floor.

When she recovered her consciousness she had little to say. The light of her love had gone out forever. She loved her husband, for he had been true and kind to her. Perhaps he was not so much to blame that he killed her first love. It was the fortune of the war, she supposed.

But—but—she could live with him no longer. Oh, no. There came a picture from halls of memory that bade her go.

And taking her boy she went.

She got her divorce.

And the reader has this strange but true story as it came from the lips of a truthful man to a Bazoo reporter.—*Sedalia [Mo.] Bazoo.*

A VIRGINIA BELLE.

The "Powhatan estate" was for two hundred years the property of the Mayo family, and here, as the story goes, John Howard Payne fel madly in love, when in Richmond with Miss Maria Mayo (afterward Mrs. General Winfield Scott), a famous Richmond belle in her day, and remarkable for her wit and intelligence, as well as for her extraordinary beauty. Poor Payne laid his hear at her feet, but she is said to have toyed and coquetted with it, and then to have flung it aside. When all hope of winning the fair prize was abandoned, Payne went to Europe, where he remained for nearly twenty years, and where he wrote his "Home, Sweet Home," which was first sung in his opera of "Clare," at London. This traditional incident in the life of Payne revives another (and one still current in Richmond) connected with General Scott. It is said when he first addressed Miss Mayo, he was only a captain in the regular army, and his suit was summarily dismissed. Afterward, when a major, he renewed the proffer of his hand, but with no better success. The third time he wore the epaulets of a general, and these promptly secured his acceptance. When asked by one of her friends why she had thus suddenly changed her mind, Miss Mayo is said to have replied : "In my estimation, there is a very decided difference between a captain, or even a major, and a general in the American army."

Mary asked her father if she might marry Charles, and when the old man inquired about the extent of Charles' salary, his loving daughter proudly replied : Oh, he maks over $100 a day." They were married, and Mary's father has discovered that Charles does actually make over $100 a day—but he makes it in the mint, and his salary is only $14 per week.

MILLHEIM
MARBLE WORKS.
DEININGER & MUSSER,
PROPRIETORS.

This old and popular establishment is prepared to do all work in their line in a style equal to any in Central Pennsylvania, and at prices that defy competition.

MONUMENTS,
COUCHES,
HEADSTONES,

of all sizes, styles and prices, made on short notice.

The proprietors, hope by STRICT ATTENTION to business, FAIR DEALING and GOOD WORK to merit the continued confidence of their friends and patrons, and of the public at large.

Shops, east of Bridge Millheim, Pa.

PAINT
GLOBE
White Lead and Mixed Paint Co.
CAPITAL STOCK, $100,000

These Paints are mixed, ready for use, any shade or color, and sold in any quantities from One Quart to a Barrel.

CHEAP, DURABLE AND ELEGANT. GLOBE WHITE LEAD AND MIXED PAINT COMPANY. TRADE MARK. ALWAYS READY, EASILY APPLIED.

DO YOUR OWN PAINTING.

These Paints are made of Pure White Lead, Zinc and Linseed Oil, held in solution and ready for use ; are one third cheaper and will last three time as long as Paint mixed in the ordinary way.

$25 REWARD!

will be paid for every ounce of adulteration found in them. Thousands of houses and some of the finest villas in America are painted with these Paints. Send for Testimonials of same, also for Sample Colors and Price Lists, to the

GLOBE MIXED PAINT CO.,
OFFICE: 103 Chambers St., New York,
WORKS: Cor. MORGAN & WASHINGTON STS., JERSEY CITY.

PIANOS AND ORGANS.—If you wish to purchase avery supererior Piano or Organ, equal ly every excellence to any made at Manufacturer's Wholesale Price, and thus save near ly one half of your money, do not fail, before purchasing, to write for catalogue of description and prices, to Post office Box 3985 New York. 12-1y.

FAVOR TE PUBLICATIONS.

Frank eslie's Chimney Corner.—This beautiful periodical, the best American Family Journal, Story Paper and home Friend, has been the successful rival of all the weekly journals for the past thirteen years. It gained a place in the minds and hearts of our people, and now the name of its patrons is Legion.

This year the CHIMNEY CORNER seems to be better than ever. Its serial stories are of the most absorbing character, of great power, true to life and full of merit, taking a wide range of subjects to please every member of a household—the domestic story for the mother, the charming love-tale for the daughters, the more dramatic for the young men, the solid novel for older readers, and then we have stirring adventure for the boys and fairy-tales for the children.

Habberton, Howard, Robinson, DeForest, Benedict, S. Annie Frost, Annie Thomas Etta W. Pierce, and other eminent writers, are its regular contributors. The subjects treated of are very varied. The illustrations are profuse and are all beautiful. Short stories extremely interesting are completed in each number, while Biographies, Adventures, Essays, Fun, Travels, Natural History, Legends, Anecdotes, Science, etc., make this publication one of the most entertaining in existence.

Exquisite steel engravings are frequently given away to its subscribers.

The CHIMNEY CORNER, sixteen pages, with eight pages of Illustrations, printed on fine paper, is publisded every Monday, price only 10 cents ; annual subscription, $4, postpaid. Address your orders to Frank Leslie's Publishing House, 537 Pearl Street, New York.

Frank esli's Lady's Journal, 16 pages, issued weekly contains excellent Pictures and full descriptions of the very latest Styles of Ladies and Children's Wear ; useful information on Family Topics ; Select Stories : Beautiful Illustrations of Home and Foreign Subjects; Poetry; Fashionable Intelligence; Personal Chit Chat ; Amusing Cartoons on the Follies and Foibles of the day; Sparks of Mirth, etc., etc. FRANK LESLIE'S LADY'S JOURNAL is the most beautiful of all the ladies' papers. It should be found on the table of every lady in he land. Price 10 cents a copy ; annual ubscription, $4, postpaid.

Frank Leslie's Popular Monthly has made rapid strides as the rival of many aspirants to public favors. Its contributors are some of the best living writers. Every department of literaure is represented in its columns. The amount of instruction, entertainment and amusement afforded by the articles, essays, stories, and general miscellany contained in the 128 quarto pages of each number of this publication has been well appreciated. Every copy of the POPULAR MONTHLY is embellished with over 100 beautiful illustrations. Being the cheapest periodical of the kind in existence, and at the same time one of the most select and universally welcome, it must continue, to increase in public favor, and rank with the publisher's SUNDAY MAGAZINE—the highest among all our American monthlies It is published on the 14th of each month. Price, 25 cents a number; Subscription $3, postpaid, per year. Address your orders to Frank Leslie, 537 Pearl Street, New York

Frank Leslie's Sunday Magazine is a beautiful work. It will interest educated and cultivated minds as well as the most ordinary reader. It is the only Sunday magazine published in this country. Every number has 128 pages fill with the most select and fascinating literature ranging from the Sermon by the Editor (Dr. C. Deems, pastor of the Church of the Strangers). to stirring Tales, general Topics and Essays, Poetry, Music, Fun, Science, History, etc., in great variety. Each copy of this Magazine has 100 exquisite engravings of the most interesting character. It has reached a circulation and prosperity such as make it one of the marvels of periodical literature. It is indeed a beautiful work. Buy it and see for yourselves. Single copies are only 25 cents, and Annual Subscription Price only $3, postpaid. Address orders o **Frank Leslie's Publishing House,** 537 Pearl Street, New York. 11-3m

Wash. Hutchinson,
DEALER IN ALL KINDS OF
COAL,
—AT—
COBURN STATION.

PERRY H. STOVER AGENT.
satisfaction guaranteed.

D. H. GETZ,
Attorney-at-Law,
Lewisburg, Pa.

Office opposite the Union National Bank Can be consulted in English or German. No. 2-1y.

TREASURER'S SALE OF UNSEATED LANDS FOR TAXES FOR 1876 and 1877, AND PREVIOUS YEARS.—Notice is hereby given that in pursuance of an Act of Assembly, passed the 12th day of June A. D., 1815, entitled "An Act to amend an Act, directing the mode of selling unseated lands, in Centre County," and the several supplements thereto, there will be exposed at public sale or outcry, the following tracts of unseated lands in said county for the taxes due and unpaid thereon, at the Court House, in the Borough of Bellefonte, on the second Monday in June, A. D., 1878 :

ACRES.	PER.	WARRANTEE NAMES.	TAXES.
		BENNER TOWNSHIP.	
50		John Moore	$ 50
59		J. D. Harris	50
2		John Davis	40
50		Andrew Coon	50
58		R. Holmes	57
162		Fred Houser	1 33
100		Foster Tate (owner)	1 00
		BOGGS TOWNSHIP.	
433	153	David Lewis	6 94
433	163	William Gray	6 94
433	163	Garrett Cottinger	20 30
436	163	Josiah Haines	20 61
433	153	Jonathan Harvey	20 61
431	40	Moses Hood	20 51
143		Ann Deal	6 82
432¾		John Russell	20 61
305	112	John Cochran	19 46
458	84	William Russel	29 11
433¾		Thomas Russell	27 54
400		D. Carskadden	25 33
433	120	Daniel Reese	4 67
100		John McClure	4 67
337		M Livergood	16 02
179	70	John Curtin	8 52
339		John McClure	16 13
150		Mary Lane	7 12
108		James Curtin	5 16
428		Jesse Brooks	15 78
390		Susan Reese	14 62
100		William Lane	11 89
150		Rebecca Wilson	7 12
176	79	Packer & Lucas	8 51
36	94	of Fetzer	1 73
200		William Wilson	9 50
431	137	Martha Godfrey	21 52
12	63	R. Curtin	61
63	36	Austin Curtin	2 78
100		Sarah Lane	5 16
50		William Lane	2 57
150		Daniel Reese	7 72
34	54	Andrew Gregg	1 75
208	3	John Holt	10 70
100		Joseph Kelso	5 16
150	142	Sarah Lane	7 79
145	21	R. Curtin	7 56
418	40	William Hood	19 86
300		Frank M'Coy	9 46
¼433	163	Joseph Higby	10 31
		BURNSIDE TOWNSHIP	
433	120	Samuel Scott	25 13
433	120	Robert Gray	24 26
433	120	William Dewart	16 47
433	120	John Dewart	16 47
433	120	James Tower	16 47
433	120	William Gray	16 47
415		John Wetzel	16 15
415		James Black	16 15
415		Joseph J. Wallace	16 15
433	120	William Cook	16 47
433	120	John Cowden	16 47
433	120	Wm. P. Brady	24 26
433	129	Henry Shaefer	24 26
433	120	John Housel	20 37
433	120	John Lyon	20 37
433	120	Chas. Goben	24 26
433	120	Thomas Grant	16 47
433	120	John Brady	16 47
433	120	John Kidd	24 26
433	120	Henry Donnelly	24 26
433	120	Robert Brady	31 96
415		John Boyd	14 85
433	153	Joseph Morris	16 47
433	153	Alexander Greaves	16 47
300		Frances Gurney	6 00
411		Thos. P. Wharton	7 40
140		of Henry Harris	10 64
433	153	Charles Hall	12 73
433	120	John Donnelly	16 37
73		Henry Wheeler	8 32
100		of Henry Harris	7 60
462		Benjamin Harris	32 00
406		John Hoover	11 31
415		Joseph Thomas	15 80
415		Nathan Levy	7 48
216	83	½ of Jeremiah Parker	8 21
200		Part of Wm Miller	3 60
433		Joseph Wallace	16 48
433		Alexander Hunter	12 12
433		Jacob Whiteman	26 00
433		Benjamin Young	12 13
433	163	Thomas Hamilton	25 13
433	163	Bird Wilson	7 81
433	163	John Rugg	8 25
415		John Shym	7 89
415		Eli Canby	8 06
433	163	Samuel Pancost	3 92
479¾		David Lewis	7 24
415		John Barron	7 89
433	163	Samuel M. Fox	7 81
415		Sarah M. Talman	7 48
53		Walter Stewart	1 80
433	163	Alexander J. Dallas	16 48
		CURTIN TOWNSHIP.	
207½		Robert Ainesley	36 80
200		Richard Tunis	11 52
433	163	Mary Talmau	20 69
433	163	Thomas Hale	21 40
411		Thomas P. Wharten	3 71
½-207½		Caleb Lawns	11 16
½-207½		Isaac Longstreth	12 95
113	4	D Carscadden	7 20
390	27	D Carscadden	14 40
194	85½	C Heilman	6 93
326	127	Martha Godfrey	46 55
100		Peter Smith	19 80
306	142	Mary Lane	20 34
298	106	Joseph Kels	19 90
123		Paul Curtin	6 44
94	112	John Curtin	5 29
71	131	Roland Curtin	3 96
250		John W Godfrey	17 10
188		W P Brady	16 91
433	120	Alexander Bell	31 17
433	120	Charles Hall	31 17
415		Joseph Taylor	47 16
448	99	Andrew Epple	20 15
392	80	Robert Irvin	26 97
439	138	N L Atwood	31 24
309	119	N L Atwood	20 88
304	4	Job W Packer	19 14
158	93	Job W Packer	10 80
158	93	Job W Packer	7 87
415		Peter Hahn	43 59
415		Susan Hahn	27 39
415		Jacob Waln	31 28
415		Nathaniel Levy	16 47
415		Thomas Humphry	57 99
415		Robert Gray	33 61
415		William Gray	61
461		William Yardly	16 60
376		Samuel Baird	18 65
50		Jesse Brooks	1 36
415		Rebecca Kelso	44 92
415		Esther Eddy	52 14
415		Casper Wister	44 92
196		James Miller	5 40
203		James Irvin	7 20
60		Ed Hollowell	1 62
½207½		Robert Ainesly	20 00
415		John M'Cally	15 37
200		Philip Meyers	44 64
420	48	Valentine Meyers	10 24
420	48	Michael Meyers	29 34
100		Simon Meyers	27 92
433	150	Samuel Scott	24 58
380½		Joseph Kelso	43 02
337		Lindley Coats	21 27
415		William Gilbert	64 80
207½		½ of Calab Lawn	11 81
207½		½ of Isaac Longstreth	12 06
433	163	James White	16 49
½434		½ of Job Packer	4 08
311		½ of W P Mitchell	6 00
½434		½ of W P Mitchell	6 45
½220		½ of W P Mitchell	0 95
434		½ of Joseph Develing	14 26
100		J W Packer	1 98
434		½ W P Mitchell	9 29
400		W P Mitchell	4 78
220		W P Mitchell	2 76
½434		Joseph Develing	10 73
326		Job W Packer	4 11
53		Cline Quigley	69
434		J W Packer	2 61
½415		J W Packer	24
215	163	Fishburn Wharton	19 54
415		Jesse Waln	14 54
415		Molly Wharton	14 33
415		Joseph Waln	14 33
383		Rachel Waln	13 70
390	49	John S Furst	11 75
½434		Job W Packer	2 61
½434	163	Abijah Davis	14 89
½433		W P Mitchell	7 79
½ of 400		W P Mitchell	7 20
½ of 220		W P Mitchell	94
½ of 326		J W Packer	5 64
½ of 434		Joseph Devling	6 50
½ of 53		Cline Quiggle	2 22
½ of 300		J P Mitchell	5 35
400		J Z Long	15 20
415		Charles Allen	29 99
½ of 217		Fishburn Wharton	9 41
200		Richard Tunis	14 20
400		Jonathan Willis	7 90
		FERGUSON TOWNSHIP.	
10		Arabham Hicks	88
100		James Olivor	4 29
162	116	Geo Kohlinger	7 07
135	127	Joseph Barnet	8 83
323		John Anderson	17 45
196		George Nice	14 87
122		Jacob Lite	7 88
330		Peter Crisdin	5 67
32		Samuel Duncan	24 92
36	47	Thomas McCullough	2 36
370		Leonard Hartline	4 53
488	49	Alfred B Crewit	6 25
409	19	Thomas Ferguson	12 95
418	23	Aaron Levy	13 81
304	115	James M ore	13 35
383		Hannan Turner	12 63
198	122	Daniel Turner	13 14
151	54	Lydia Fowler	6 57
91	41	Jacob Way	9 91
15	46	Henry Medler	1 63
100		Richards & Ginter	4 35
225		Richard Moseley	7 43
177		Henry Manly	7 70
145		Benjamin Hover	9 46
40		John McKean	2 61
300		Robert Rankin	13 05
337		Isaac Buckby	12 38
400		James Baker	17 40
400		Johu Petherbridge	17 40
100		Josiah Lusdy	9 12
125		Caleb North	4 93
63		John Petherbridge	2 07
110		John Baker	6 02
150		Samuel Brison	6 45
50		Isaac Buckley	3 78
50		Josiah Lusby	3 78
50		Richard Moseley.	3 78
		GREGG TOWNSHIP.	
130		John Mercer	2 81
130		Robert Askim	2 81
93		Margaret Dougherty	1 89
100		Roush & Vanada (owner)	4 17
50		George Stover (owner)	1 44
372	31	William Hepburn	7 36
382	129	John Cowden	7 47
408	127	Andrew Carson	8 06
350		Alexander McDonald	6 51
20	35	John F. Price	24
		HAINES TOWNSHIP.	
262	140	S. Snyder & H. Gillman	25 77
253		S. Snyder & H. Gillman	24 92
400		James Barr	3 80
400		Mary Jenks	3 80
400		Thomas Barr	3 80
406	60	Mary Barr	5 75
406	60	William Harrison	5 75
406	89	M. Gratz	3 96
436		John Simpson	2 98
359		Henry Antis	5 91
185		John Kidd	2 12
228	150	William Mosby	3 24
425		Charles Hall	14 23
		HALF MOON TOWNSHIP.	
77		A. Stephens Est. (owner)	4 86
24		Jac. Vampool (owner)	2 59
3	50	Abraham Elder	23
52	138	Henry Waite (owner)	4 37
216		Josiah Lamburn	27 21
88		Wm. King	7 50
174		Samuel Brian	10 11
207		John McKissock	15 50
417	10	Henry Floyd	31 27
308	80	Richard Whithead	23 10
400		William Lamburn	30 00
210		Jacob Underwood	15 74
136	116	Jacob Pyle	11 12
400	120	Richard Jolliff	30 00
200		John Hannah	15 00
18		C. & F. Delige	1 83
63	80	C Vampool Est (owners)	2 00
54	99	C Vampool Est "	1 81
67	76	C Vampool Est "	2 41
45		C Vampool Est "	1 49
40	10	Peggy Shearrer	2 40
70		Christ Vampool	4 41
		HARRIS TOWNSHIP.	
100		Samuel Young	1 68
133		George Fox	3 35
150		Mary L Frank (owner)	2 52
400		Samuel Wilson	3 35
400		John Mitchell	3 25
300		John Reynolds	2 52
250		S Henry	2 10
200		Thomas Sankey	1 68
400		John Steele	3 35
400		Robert Sample	3 35
400		Adam Connelly	3 35
400		David Wilson	3 35
400		Jesse Work	3 35
400		David Work	3 35
400		Nathan Simpson	3 35
150		Wm Wilson	1 27
400		Allen Steele	3 35
400		Edward Wilson	3 35
400		James Steele	3 35
400		Peter Wilson	3 35
402¾		Eleanor McCormick	3 35
384	25	J C Fisher	3 42
400		Absalom Andre	3 35
50		John Irvin	85
50		John Irvin	85
400		William Brown	6 64
407	92	Kearney Wharton	6 92
350		John Bell	3 84
400		Thomas Johnson	3 35
10		William Irvin	14
50		John Irvin	85
100		John Irvin	1 00
100		B F Brown (owner)	50
		HUSTON TOWNSHIP.	
120		Adam Kuhns	14 64
283		Philip & J Kuhns	13 58
		HOWARD TOWNSHIP.	
150		White & Nestlerode	7 03
104	63	John Brady	8 22
292		William Ramsey	7 67
25		Joseph Greysburg	6 88
91		A G Curtin in trust to Meese	3 46
50		A D Harris	4 98
134		J J Lingle	6 67
80		Henry Antis	4 76
154		James Green	19 41
200		Samuel Custin	16 10
40		Paul Custin	3 60
250		Jesse Evans	24 88
208		John W Godfrey	20 70
142	123	Roland Curtin	11 49
60		Joseph Taylor	5 97
23	151	Jacob Holter	2 35
150	70	Hannah Turner	12 08
40		John Crawford	3 22
100		Wm Parker	6 64
433	163	Samuel Pancoast	16 46
390	49	J S Furst	14 82
160	140	of Jonathan Wiles	12 62
242	97	Joseph Harris	28 77
48		Henry Antis	5 94
87	114	James T Hale	1 82
49	142	Samuel Leathers	4 28
120		William Crossman	79
136	92	J D Harris	16 66
		LIBERTY TOWNSHIP.	
7		Daniel David	86
75		Samuel Lingle	78
40		Stephen Chambers	7 44
30		Rop Baker	6 03
200		R & J Hayes	41 70
175		James A Quigley	4 73
175		George D Hess	4 73
150		Sarah Custin	43 43
100		Joseph Roberts	28 95
100		Charles Bruce	28 95
175		Samuel Custin	27 63
50		Daniel Plethcher	27 63
68		John Potter	18 23
60		D Carscadden	2 33
80		William Gorrell	3 72
188		Daniel Rouse	124 20
7	162	Daniel Kreamer	2 24
10		Samuel P Shenk (owner)	3 99
81	92	George Carr	4 05
100		John Potter	18 60
406	120	Stephen Stevenson	29 90
406	120	John Dunwoody	29 90
406	120	Ebenezer Benham	33 86
398	80	Robert Irwin	29 32
35		Henry Donald	49
406	49	Peter Lytle	18 72
439		Christian Smith	28 97
341		Jeremiah Jackson	6 65
		MARION TOWNSHIP.	
50		Wm Allison	1 90
69	35	Margaret Wilson	10 70
169	68	Constance Curtin	11 24
53		McMalmont	5 63
200		Robert Young	20 50
117		Alexander Scott	50 82
70		Christian Rohrer	23 45
100		Christ Rohrer	10 50
83		John Shunk	19 20
50		W A Thomas	16 75
200		McElwin Pletcher & Co (owner)	21 05
20		Thomas Lewis	2 42
100		John P Harris (owner)	12 60
42	66	John Cormon	2 65
108		James Harris	11 44
65	18	J D Shugert	69
50		AnnaM Tlchman (owner)	10 53
		MILES TOWNSHIP.	
320	128	Joseph Fearon	4 08
110		Strohecker & Reynolds	1 83
250		Daniel Seigfied	4 12
150		John Houseal	1 88
156	60	S Derr & J Stahl	1 40
403		James Carothers	6 02
250		Jeremiah Jackson	4 14
250		Jeremiah Jackson	4 13
150		Jonathan Wolf	1 47
425		John Trip	7 01
476		Thomas Grant	7 85
406		Alexander Hunter	7 59
430		Jeremiah Jackson	7 11
125		Wm Steadman	2 09
130		Robert Taggard	2 16
200		Thomas Smith	3 30
300		Aaron Levy	4 85
439		Robert Brady	7 11
410		Hannah Brady	6 83
429		Robert Gray	7 11
100		Abraham Scott	2 03
50		Samuel Scott	92
150		Abraham Scott	1 50
90		samuel scott	2 49
255		Jane Brady	3 80
440		Wm P Brady	7 26
200		John Brady	3 30
224		George Calhoun	5 82
300		Wm Parker	2 83
125		John Dorsey	1 60
125		Moore Wharton	1 60
58		Wm Parker	97
425		Henry Toland	5 41
425		David Williams	5 41
425		Samuel Norton	5 41
324		Richard Harker	4 13
324		Jeremiah Parker	4 13
100		C Long	90
405		Peter Housel	5 14
320	128	George Kitts	4 08
400		Richard Lake	6 60
130	123	simon Gratz	2 16
123	47	simon Gratz	2 04
195	1	simon Gratz	3 23
196	42	simon Gratz	3 23
136	141	simon Gratz	2 20
277		Peter swineford	5 33
110		Hepburn & Harris	1 95
75		Thomas Tones	68
422	116	John Mackey	3 41
156	80	Benjamin Young	1 40
150	2	Jonathan Wolf (owner)	1 36
150	12	samuel K Faust (owner)	1 36
100		Philip Gramly (owner)	90
75		Wm Barton	68
200		Robert Gray	90
		PATTON TOWNSHIP.	
400		Benjamin Horner	45 83
300		Jacob Baker	34 35
133		Henry Gross	13 60
		PENN TOWNSHIP.	
329	80	Peter Kreamer	5 00
170		Peter swineford	94
300	150	Adam Bolander	1 73
300		Albright swineford	1 73
		POTTER TOWNSHIP.	
96		H & B Fullmer	1 58
138	134	George Foust	1 42
100		John Brown	3 65
305		George McClelland	1 10
127		S A Scott	3 76
342		James Moore	71
00		Andrew Duff	2 52
300		Thomas Gregg	2 72
300		John McClelland	2 72
300		Joseph Blair	2 72
300		Thomas Gordon	2 72
300		John C Reed	2 72
300		G Jacobs	2 72
300		Thomas Falls	2 72
300		Robert McKinney	3 65
400		David McKinney	3 65
400		Shives & Fullmer	4 60
400		Edward Garnigus	3 20
400		W Garnigus	3 20
488		Mary Bond	3 71
200		Daniel Smith	8 25
400		Samuel Young	1 03
120		H B Fullmer	2 35
40		Livingstone	46
136	54	John Stoner	1 55
33		Barnet Wagner	38
14	40	Barnet Wagner	17
45		J C Costeborder	51
26		A Hunter	29
90		John Bitner, Sr. (owner)	1 04
580		Parker	9 97
170		Parker	1 63
300		John Brown	1 13
100		Adam Barges	58
200		Charles Gobin	1 15
200		Joseph Ewing	1 15
100		William Durst	58
100		H Vanderslise	58
100		Christ Getting	50
150		Thomas Martin	86
150		William Sawyer	86
400		Joseph Cowgill	66 7
		RUSH TOWNSHIP.	
40		Samuel Chestnut	5 60
15		Casper Lawrence	2 10
433	153	R Morgan, Esq.	60 62
405	147	Jacob Rush	56 70
422	44	John Weidman	59 08
402	116	Jacob Weidman	56 28
433	133	Jacob Dentler	60 62
433	133	Daniel Brenner	60 62
433	153	Eleanor Siddons	78 83
216		Robert Rainey	83 73
40	10	Richard Atherton	10 08
433	153	Riceard Malone	109 12
433	153	Isaac Britches	109 12
177	84	Herdman Philips	44 21
216	156	Thomas Hamilton	53 53
216	156	Thomas Grant	53 53
433	153	Jacob Rudisill	15 41
433	153	Daniel Fitzgerald	42 72
433	153	Daniel Ehler	48 82
433	153	Henry Pinkerton	60 92
433	163	Paul Rush	60 62
433	163	Paul Black	60 62
433	163	Paul Suck	60 62
433	163	John Boreland	60 62
433	163	John Kelley	60 62
433	163	John Rush	60 62
433	163	John Suck	60 62
400		John Black	56 00
312		Joseph Wells	43 28
433	153	Sebastian Graff	51 30
80		Henry Witmer	4 48
433	153	John Allison	48 49
75		William Allison	10 51
328		James Allison	36 73
100	153	Robert King	11 20
433	153	Reuben Haines, Jr.	126 92
433	153	Joseph J Miller	126 92
433	153	Joseph J Wallace	126 92
250		of Andrew Allison	42 00
300		of Andrew Allison & Jno Lilly	50 40
6		James Nelson Est	2 80
103		John Harrison	20 20
433	153	John Cunningham	60 62
303	163	William Gray	37 58
217		Sebastian Graff	24 31
217		John Musser	24 31
433	153	William Wilson	60 62
217		George Musser (Smith)	24 31
150		Hardman Philips	27 05
433	153	Richard Peters	36 30
75		William Wilson	6 54
433	153	Eleanor Siddons	36 48
433	153	Daniel Turner	36 50
433	153	James Turner	36 50
400		John Copenhaver	22 00
200		John Copenhaver	16 40
433	163	Joseph Hopkins	72 75
346	39	Bartholomew Wistar	48 44
425		Richard Morris	59 51
433	153	Thomas Wistar	60 62
433	153	Casper W Morris	60 62
433	153	Isaac W Morris	72 75
433	153	Zackeus Collins	60 62
433	153	Wm Beach	60 62
400		Nathaniel Matlock	58 58
26	153	William McCoy	5 47
433	153	Henry Hees	72 74
433	153	Christian Stoner	72 74
433	153	John Stoner	72 74
433	153	Christian Hess	72 74
433	153	Benjamin F Morgan	60 61
433	153	Robert Reed	60 62
200		Josiah Matlock	42 00
433	153	John Burg	56 70
433	153	Charles Lucas	64 47
313	106	John Witmer	35 06
313	106	John Lowden	35 06
433	153	Christian Hare	48 50
247	16	Jacob Steck	27 48
426	164	Christian Hare Jr	47 72
167	7	George Slough	13 75
433	153	Andrew Shenk	48 50
433		David Hare	48 50
219		Andrew Scott	18 39
433	153	Michael Shenk	48 50
433	153	Christian shenk	36 37
433	153	Christian Rohrer	30 30
433	153	John Miller	30 30
433	153	A Reigert Jr	36 37
433		A Reigart	30 30
433	163	Jacob Miller	36 37
433	153	John Hubler	36 37
433	153	John Hand	42 42
321	58	Joseph Pim	45 28
348	139	Henry Pim	48 83
330	150	George Pim	42 42
286	80	of Hugh Hamilton	24 20
20		Patrick Hays	2 82
306		William Wilson	43 00
433	153	Robert Spear	60 62
433	153	Christian Lenhorn	60 62
433	153	Casper Shafner	60 62
100		Robert King	8 40
433	163	Jacob Slough	60 68
433	153	John Hambright	60 62
433	153	Andrew Graff	54 10
407	137	Christian Musser	55 59
404		Joseph Bauman	14 56
78		Thomas Grant	9 80
39		Christian Huber	4 20
251	85	Philip Ebberman	35 14
148	75	John Ebberman	20 62
433	153	John Louder	60 62
433	153	Thomas Grant	60 62
433	153	Benjamin Rush	60 62
433	153	John Funk	36 93
323		Hugh Patton	27 10
418		Crsper Lawrence	51 41
393		Samuel Chestnut	46 77
433	153	John Hambright	51 00
439	100	John P Harris	43 04
433	163	Wm P Harris	42 45
433	163	John Spear	42 45
433	163	Wm R Jenkins	43 04
433	153	Robert Ervin	60 62
381	153	Andrew Allison	53 34
120	80	John Libby	16 80
433	153	William Gray	36 88
50		John Wells	70
200		Joseph Strong	2 80
250		Paul Wells	3 55
400		James Rush	5 60
433	163	John McComon	6 07
300		Thomas Erskine	4 20
433	163	Bennet Lucas	6 07
200		John Bing	2 70
433	163	George Slough	6 07
433	153	Henry Pinkerton	6 07
434		John Montgomery	53 66
97		W W Montgomery	35 43
433	153	Richard Malone	60 62
433	153	James Toner	48 40
430	9	James Ramsey	6 02
300		Mathias Graff	4 20
433	153	Kearney Wharton	6 07
433	153	Thomas Greaves	6 07
433	153	David Lewis	6 07
433	153	Philip Eberman	6 07
433	153	Jacob Wetsker	6 07
433	153	John Wilson	30 32
433	153	John Hopkins	72 75
433	153	Daniel Buckley	60 62
433	153	Isaac Britches	42 47
		SNOW SHOE TOWNSHIP	
30		Job Relly	34 20
433	153	Moore Wharton	49 71
433	153	Wm Parker	49 43
433	158	Rebecca Waln	49 43
433	153	Benjamin H Tallman	49 43
433	153	Elisabeth Wharton	49 43
433	153	A S Valentine	49 43
433	153	T M Milliken	49 43
200		N J Mitchel	22 80
433		Joseph Morris	49 43
433		Alexander Greaves	49 43
433		George Eddy	49 43
100		David Carscadden	11 40
433	163	Andrew Sommers	12 31
360	144	Hugh Pim	41 40
360	144	John Riley	41 10
433	163	Roqert Waters	49 16
450		Sarah McCarnahan	25 67
196		Henry Vandyke	22 36
300		Joseph Devling	12 75
300		J Z Long	17 10
300		Joseph Devling	17 10
325		William Banks	18 54
400		David Williams	45 60
433	163	Kearney Wharton	49 43
412	44	D Carscadden	47 04
412	44	D Carscadden	39 79
433	120	Luke Musner	36 87
134	34	James Gilliland	7 64
400		David Carscadden	11 60
383		James T Hale	43 66
433		James McManus	49 36
433		Samuel Linn	49 36
433		Benjamin R Morgan	49 36
415		Sarah Wharton	47 31
434		Samuel Dobsin	49 47
216		½of Jeremiah Parker	3 13
360		John Pim	41 04
433		Sharp Delany	24 74
287	80	D Carscadden	32 79
433	153	Wm McPherson	24 74
433	153	Edward Masdon	24 74
433	153	William Lewis	24 74
432	153	Francis West	24 74
433	133	Jasper Malen	24 74
433	153	Benjamin West	24 74
433	153	William Bingham	24 74
433	153	James Hawthorn	24 74
433	153	Blair McClana an	24 74
433	153	Edward Scott	24 74
433	153	Paul Cox	24 74
433	153	Wm Lewis (sawyer)	24 74
433	153	Thomas Cuthbert	24 74
433	153	Robert Morris	24 74
433	153	Eelix Brunt	24 74
433	153	Thomas L Shippen	24 74
433	153	Thomas Hawthorn	24 74
433	153	George Mead	24 74
433	153	George Campbell	24 74
433		Bird Wilson	40 76
433	163	James C Fisher	49 49
433	163	Phebe Waln	49 30
433	163	Sarah M Tallman	49 41
433	163	Samuel W Fisher	49 41
433	163	Samuel M Fox	49 41
433	163	James C Fisher	49 41
216		Robert Rainey	6 41
433	153	Mary M Wharton	49 15
433	153	Joseph P Norris	49 43
433	153	Frances West	12 48
433	153	Wm H West	12 38
433	153	John West	12 38
433	153	D H Cunningham	12 38
368	71	John M Nesbit	12 38
400		Joseph Devling	20 00
400		of J Z Long	17 00
200		½of J Z Long	11 40
314		Jacob Z Long	8 90
189	28	W P Mitchell	2 61
433	153	½of Mary Wharton	27 44
433	153	½of J P Norris	33 04
433	153	Kearney Wharton	49 43
433		Robert Waters	49 43
100		Sarah Bittlebell	2 90
409	73	J N Mitchell	11 87
40		W P Mitchell	58
50		John G Uzzle (owner)	5 70
		SPRING TOWNSHIP	
250		Thomas Johnson	17 50
3		Wm Furey (owner)	34
19		Joseph Stover (owner)	3 03
92	100	Thomas Thornburg	13 21
40		R Curtin	2 60
20		John Long	1 38
14		C Taylor (owner)	85
300		Catharine Robison	26 90
300		Rebecca Robison	26 90
150		Richard Robison	13 20
100		Jas Gorden Est (ow'r)	5 90
186	115	John Purdon	6 33
150		J & P Barnhart (ow'rs)	6 50
00		J B Mitchell (owner)	9 50
¼		A Warren (owner)	34
50		John Moore	1 28
10		Rachael Robison	52
15		John S Kutz	52
96	62	of Henry Tool	3 28
80		of John Smith	80
50		of Thomas Johnston	50
		TAYLOR TOWNSHIP	
100		David Ralston	14 10
80		Daniel Beck	9 12
200		Jacob Vanpool	18 00
250		Clement Beckwith	56 25
100		Michael Weidner	33 60
100		" "	11 25
80		Jacob Beck	6
100		George Mong	14 70
433	153	Mary Smith	41 80
100		William Willison	8 10
434		John Sherrick	9 40
434		Henry McEwen	11 12
434		Polly "	30 78
217		Joshua Williams	12 41
4		Catharine Jarret	26
128		J W Thomas	5 66
119		" "	4 72
80		" "	4 80
76		J A Shultz	6 82
50		Christian Buck	8 55
250		Marion Morris	51 09
176		Moses Coats	28 80
100		George Markley	72 06
60		of Joseph Yoder	19 79
433	124	E J Pruner	11 65
332	13	Robert T Pruner	17 93
397		William Bell	176 64
103		Thomas McCuin	3 07
71		part Thomas McCuin	8 01
101		part Thomas McCuin	6 06
403		Joseph Creek	56 83
50		M J Craig & N Sherrick	92 40
92		Thomas Walace	12 77
200		Richard Whitehead	20 10
150		Joshua Williams	22 95
300	22	John Lamb	23 26
213		George W Alberty	41 01
211		Andrew Berryhill	23 01
250		Nicholas Hammond	30 40
250		Wash Burge	39 48
201		George Riter	25 20
300		Joseph Welsh	42 30
140		Elija Merryman	78 30
126		Robert Campbell	24 00
200		John Carr	18 45
200		James Carr	23 20
150		George Mong	24 28
100		Thomas Maston	34 20
150		Joseph Clark	14 25
160		John Shenk	31 68
150		John Hoover	29 70
300		William Attlemaid	63 30
40		James Fox	13 08
176		Moses Coates	35 29
300		Abner Webb	75 00
250		Samuel Downing	37 50
200		Joseph Downing	30 00
50		James Bush	10 80
433	163	Thomas McCammond	11 69
433	163	Lesley Mlaone	11 69
433	163	John McCammond	11 69
433	163	Elisabeth Hootman	17 55
100		James Moore	1 36
50		Vincent Stephens	1 35
100		John Copenhaver	15 75
176		Moses Coats	16 31
		UNION TOWNSHIP.	
100		Jane Blake	10 90
100		Samuel Phipps	10 90
50		Boyce Davis	4 25
14		George I. Peters	1 50
140		John Cooner	15 28
200		P & R Kuhns	21 80
175		Samuel Miles	13 07
100		John Long	6 10
60		Boyce Davis	7 15
82	26	R Muhlholland	7 41
433	163	William Clark	26 41
250		Am Dehl	15 25
26		R Muhlholland	10 20
139		Samuel Phipps	15 14
145		Jane Black	15 18
150	80	William Bower	9 15
130		David Spotts (owner)	15 02
433	163	William Baird	26 41
433	163	Benjamin Baird	26 41
		WALKER TOWNSHIP.	
500		Henry McEwen	0 92
148		Margaret James	2 73
242	88	James Sutler	9 34
34		James Sutler	68
50		Wm Ackert	89
25		Capt Osman	99
15		Margaret Dougherty	60
441	193	Samuel Robeson	8 63
220	135	Elisabeth Dougherty	4 09
124¼		Samuel Miles	2 23
75		James Sutler	79
123		William Gilbert	1 30
190	159	Jesse Evans	3 72
68		Peter Hahn	1 38
85		Amos Wickersham	1 72
211	98	Wm Gilbert	1 94
161		John Knox	6 29
182		Richard Purdon	7 10
175		Rachael Robeson	6 82
92	26	William Ackert	1 70
211	44	Capt Osman	4 11
115	13	Margaret Dougherty	2 23
214	39	Margaret James	4 29
179	110	Elisabeth Dougherty	3 51
211	72	Joseph Evans	1 95
90	39	Peter Hahn	4 11
90	94	John Mercer	1 77
90	94	Robert Askem	1 77
86	40	Job Packer	1 69
89	40	Job Packer Jr.	1 74
69	40	David Johnson	1 17
327	154	William Manrell	6 40
127	120	of Ruth Brooks	2 55
327	100	David Mercer	6 40
337	153	Robt & John Baker	6 61
22	47	Ebenezer Hahn	44
65	40	William Hahn	1 27
382	138	David Sutler	7 38
384	36	William Miller	7 39
280	129	Mary Currie	5 46
214	155	Edward James	3 81
250		John Eyrskine	29 25
201	133	James Sutler	7 88
40		John Baker	1 56
200		Capt Osman	3 90
150		William Hahn	2 94
169	158	William Wister	1 58
96		John McCorning	1 92
150		George Fry	3 12
25	15	Samuel Miles	50
212		Samuel Barkman	8 27
150		David Reed	5 85
		WORTH TOWNSHIP.	
370		George Lawman	14 87
345		John Kuhns	26 77
6		John Singer	52
88		John Ross	4 89
50		Henry Clymer	2 90
274		Samuel Miles	24 11
237		Daniel Wistar	14 08
30		William Wistar	2 64
88		William Shippens Jr	6 46
89		John Swanswick	7 83
200		Thomas Hawthorn	11 52
230		Jasper Mayland	7 67
30		Robert Campbell	2 26
91	53	Jacob Kuhns	5 07
180	43	Joseph Kuhns	8 12
410	83	Abraham Kuhns	6 78
247	150	George Kuhns	11 24
390	40	Mathias Kuhns	22 69
174		Hoover & Reese (owners)	12 44
100		William Shippen Jr	5 88
100		J W Simpson (owner)	2 20
100		George Kelly (owner)	29

D. A. Musser, *Treasurer.*